

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

23.500 und 28.500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

## Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzjährig 26 S

aufserhalb Wiens:

Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung.

Nr. 102.

Mittwoch 21. Dezember 1927.

Jahrgang XXXVI.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 15. und 16. Dezember. — Richtigstellung. — Stadtjenat vom 29. November. — Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform 28. November und 5. Dezember. — Ausschuß für technische Angelegenheiten vom 30. November. — Bezirksvertretungen: Landstraße vom 1. Dezember, Wieden vom 22. November, Margareten vom 5. Dezember. — Baubewegung vom 17. bis 20. Dezember. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Gemeinderat.

### Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 15. Dezember 1927, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, WB. Hof und die GR. Marie Bod, Hofbauer, Marie Wielsch und Weigl.

1. Die GR. Altmayer, Broczhner, Groß, Grünfeld, Cäcilie Lippa, Pfeiffer und Schleifer sind entschuldigt.

2. P. Z. 5005, P. 1. Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Wien sowie ihrer Fonds, Anstalten und Betriebe für das Verwaltungsjahr 1928. (Fortsetzung der Spezialdebatte).

Berichterstatter GR. Speiser (für die Verwaltungsgruppe I „Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform“.)

(Redner: Die GR. Haider, Höppeler, Lehninger, Rogler und Doppler; GR. Reismann auch zur tatsächlichen Berichtigung. — Während der Rede des GR. Höppeler übernimmt WB. Hof, sodann GR. Marie Bod den Vorsitz. Während der Rede des GR. Lehninger übernimmt GR. Hofbauer den Vorsitz. Während der Rede des GR. Doppler übernimmt GR. Marie Wielsch, sodann GR. Weigl den Vorsitz.)

Die Ansätze des vorgelegten Voranschlages der Verwaltungsgruppe I werden genehmigt.

Folgender Antrag des GR. Höppeler wird abgelehnt:

„Der Wiener Gemeinderat als Wiener Landtag wolle eine Novellierung im demokratischen Sinne des Wiener Lehrerdienstgesetzes vom 27. Juni 1923 beschließen.“

3. Vorsitzender GR. Weigl teilt mit, daß die nächste Sitzung des Gemeinderates Freitag den 16. Dezember 1927, 4 Uhr nachmittags stattfindet.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 14 Minuten nachts.)

### Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 16. Dezember 1927, 4 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Bgm. Seiß, WB. Hof und die GR. Weigl, Hofbauer, Marie Bod und Marie Wielsch.

1. Die GR. Altmayer, Groß, Grünfeld, Cäcilie Lippa, Pfeiffer und Schleifer sind entschuldigt.

2. Das Geschäftsstück zu Post 16 wird von der Tagesordnung abgesetzt.

3. P. Z. 5005, P. 1. Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Wien sowie ihrer Fonds, Anstalten und Betriebe für das Verwaltungsjahr 1928. (Fortsetzung der Spezialdebatte.)

Berichterstatter GR. Dr. Tandler (für die Verwaltungsgruppe III „Wohlfahrtswesen und soziale Verwaltung“.)

(Redner: Die GR. Angermayer, Bawerka, Körber, Stöger, Eisinger und Merbaur. — Während des Berichtes übernimmt WB. Hof den Vorsitz, den er während der Rede des GR. Angermayer an GR. Weigl abgibt. Während der Rede des GR. Körber übernimmt GR. Hofbauer den Vorsitz, den er während der Rede des GR. Eisinger an GR. Marie Bod abgibt.)

GR. Zimmerl stellt den Antrag auf Auszählung des Hauses und Schluß der Sitzung. Vorsitzende GR. Marie Bod stellt fest, daß die Auszählung die Anwesenheit von 62 Mitgliedern des Gemeinderates ergibt.

Der Antrag auf Schluß der Sitzung wird abgelehnt.

(Redner: Die GR. Dr. Wagner, Prinke, Marie Schöfinger und Hedorfer. — Während der Rede des GR. Dr. Wagner übernimmt GR. Marie Wielsch den Vorsitz, den sie während der Rede des GR. Prinke an GR. Hofbauer abgibt.)

4. bis 11. Die Anträge zu den Postnummern der Tagesordnung 8 bis 15 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 26 der Stadtverfassung angenommen.

Berichterstatter GR. Speiser:

4. P. Z. 5266, P. 8. Folgende auf Grund des § 102 G.-B. getroffene Verfügung wird nachträglich genehmigt: 1. Den im Bezug einer von der Gemeinde gewährten außerordentlichen Zuwendung (Jahresgabe) stehenden ehemaligen städtischen Angestellten (Lehrern), beziehungsweise deren Angehörigen wird eine einmalige, vor Weihnachten auszuzahlende Zuwendung im Betrage von je 25 S bewilligt. 2. Zur Deckung des hiedurch entstehenden Mehrerfordernisses wird ein zweiter Zuschußkredit für 1927 zur Ausgabe rubrik 104/4 „Freiwillig gewährte Ruhe- und Versorgungsgenüsse“ in der Höhe von 12.500 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

5. P. Z. 5279, P. 9. Folgende auf Grund des § 102 G.-B. getroffene Verfügung wird nachträglich genehmigt: 1. Den

Hausaufsehern und Reinigungsorganen in den städtischen Amtshäusern und Amtsräumen, deren Entlohnung nach den Bestimmungen der Magistratsverordnung vom 18. April 1896, Z. 144/48/95 (Friebeis-Erlass), bemessen ist, wird für die Reinigungsarbeiten ab 1. Jänner 1927 bis auf weiteres eine Erhöhung ihrer Entlohnung auf das 10.000fache der Anzüge der Vorkriegszeit bewilligt.

2. Die Heizzulagen für die städtischen Hausaufseher werden pro Monat vom Beginne der Heizperiode 1927/28, und zwar während der Heizperiode, das ist vom 16. Oktober bis 15. April jedes Jahres festgesetzt wie folgt:

Für einen Gasofen	1-50 S
Für einen Kohlenofen in Amtshäusern, in denen für die Kohlenbeförderung ein Aufzug vorhanden ist, beziehungsweise bei Zentralheizungen für eine Zentralheizereinheit (als Heizereinheit gelten die Heizkörper in einem Amtszimmer oder Nebenraum	4— S
Für einen Kohlen- oder Kokssofen (in Amtshäusern ohne Kohlenaufzug)	5— S

Berichterstatter GR. Kofrda:

6. P. Z. 5246, P. 10. Der im Entwurf beiliegende Bestandvertrag (Beilage Nr. 179), wonach die Gemeinde Wien die ihr gehörige, am Handelskai im 20. Bezirke liegende Kat.-Parz. 4145/7 in Einl.-Z. 4080 des Grundbuches der Katastralgemeinde Brigittenau im Gesamtausmaße von 14.901 m<sup>2</sup> samt Kaimauer an die Tschechoslowakische Donauschiffahrtsgesellschaft in Bratislava (Ceskoslovenska akciová plavební společnost „Dunajská v Bratislave“) verpachtet, wird genehmigt.

7. P. Z. 5277, P. 11. Den Lagerhäusern der Stadt Wien wird für bauliche Herstellungen in der Kaimanlagage ein Sachkredit in der Höhe von 144.600 S und zugleich für den auf das Jahr 1927 entfallenden Teil ein Kredit für 1927 von 20.000 S bewilligt, der im Sondervoranschlag Nr. 48 „Betrieb städtische Lagerhäuser“ (Ausgabrubrik 602 2) auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 4 „Investitionen und Inventaranschaffungen, bauliche Herstellungen“ zu verrechnen ist und den kameralen Geharungsabgang erhöhen wird.

Berichterstatter GR. Weisser:

8. P. Z. 5261, P. 12. Folgende auf Grund des § 96 G.-V. getroffene Verfügung wird nachträglich genehmigt: Für das auf der Liegenschaft Landtafel-Einl.-Z. 135 des 10. Bezirkes, Dr.-Nr. 1, Laimädlergasse, zu errichtende Werkstättengebäude der städtischen Leichenbestattung wird die Baubewilligung erteilt.

9. P. Z. 5262, P. 13. Die Bestimmungen betreffend die Festsetzung von Parkschutzbereichen (Gemeinderatsbeschluss vom 11. März 1924, P. Z. 472) werden anlässlich der Verlängerung der Aussteigstelle im Gleis I in der Lothringerstraße nächst dem Schwarzenbergplatze aufgehoben.

Berichterstatter GR. Berman:

10. P. Z. 5263, P. 14. Im Sinne der beschlossenen Bauordnungsnovelle wird die Wirksamkeit der in der Sitzung des Gemeinderates vom 14. Juli 1922 zur P. Z. 6761 beschlossenen Bestimmungen über die Herstellung und Benützung von Dachbodenwohnungen und von Wohnungsaufbauten über dem höchsten bisher zulässigen Geschoße bis 31. Dezember 1929 verlängert.

11. P. Z. 5264, P. 15. Bei Aufrechterhaltung der öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen wird von der Wiedereinverleibung jener öffentlich-rechtlichen Verpflichtungen, die im § 3 der beschlossenen Bauordnungsnovelle nicht enthalten sind, und des Pfandrechtes zur Sicherstellung der Bezahlung der für Vorbauten festgesetzten jährlichen Platzzinsen

in die wegen des Brandes im Wiener Justizpalast neu anzulegenden Grundbücher abgesehen.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 7 Minuten nachts.)

\*

**Richtigstellung.** In dem Beschlusse des Gemeinderates vom 9. Dezember betreffend Liquidierung der Donauregulierungskommission (S. 100, Seite 1387, 1. Spalte, 5. Zeile von unten) soll es richtig heißen: Kreditpost 5, anstatt Kreditpost 4.

## Stadtsenat.

### Bericht

über die Sitzung vom 29. November 1927.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und VB. Emmerling.

Anwesende: VB. Hof und die StRe. Breitner, Kofrda, Kunschak, Linder, Dr. Alma Moško, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: Berr. Sekr. Feiler.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 5084, M. Abt. 9, 9343.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge der Anschaffung von Lehr- und Lernmitteln für die gewerbliche Fortbildungsschule in der Erziehungsanstalt Weinzierl wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2 g „Unterrichtserfordernisse“ des Sondervoranschlages Nr. 9 „Erziehungsanstalten und Erziehungsheime, Erziehungsanstalt Weinzierl“ (Ausgabrubrik 309) in der Höhe von 1000 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5085, M. Abt. 9, 9081.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge größeren Umfanges von Instandsetzungsarbeiten wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 19 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Kinderheilanstalt Sulzbach-Tschl“ (Ausgabrubrik 324/1 a) in der Höhe von 1050 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5106, M. Abt. 7, 22935.) Zur Deckung des durch mehrmalige Brotpreiserhöhung sich ergebenden Mehrererfordernisses wird für das Jahr 1927 ein erster Zuschußkredit zur Kreditpost 2 a „Frühstück- und Fausenspeisung“ des Sondervoranschlages Nr. 12 „Horte“ (Ausgabrubrik 312/1) in der Höhe von 6300 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5083, M. Abt. 9, 9868.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge Mehrbedarfes an Brennstoffen wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2 c „Brennstoffe“ des Sondervoranschlages Nr. 9 „Erziehungsanstalten und Erziehungsheime, Erziehungsanstalt Weinzierl“ (Ausgabrubrik 309/1) in der Höhe von 120 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5086, M. Abt. 9, 7841.) Zur Deckung des aus dem Mehrverbrauch von Reinigungsmitteln sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2 f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlages Nr. 19 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Kinderheilanstalt Sulzbach-Tschl“ (Ausgabrubrik 324) in der Höhe von 220 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5087, M. Abt. 9, 9391.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge unvorhergesehener Ausbesserungen an der Umfassungsmauer, sowie infolge Dachreparatur wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Garten- und Wegeerhaltung“ des Sondervoranschlages Nr. 19 „Tuberkulosenfürsorgeanstalten, Kindererholungsheim Luffingrande“ (Ausgabrubrik 324/1 a) in der Höhe von 300 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5088, M. Abt. 9, 9344.) Zur Deckung des aus dringenden Instandhaltungsarbeiten sich ergebenden Mehrererfordernisses wird

ein dritter Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Kinderheime und Kinderherbergen, Kinderübernahmestelle (Heim)“ (Ausgabrubrik 307/1) in der Höhe von 1400 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5089, M. Abt. 9, 10710.) Zur Deckung des aus dem erhöhten Verpflegungsstande und der Lebensmittelpreissteigerung sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2a „Lebensmittel“ des Sondervoranschlags Nr. 21 „Heil- und Pflegeanstalten für Geisteskranken, Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalt Hbbs an der Donau“ (Ausgabrubrik 326) in der Höhe von 11.450 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5090, M. Abt. 9, 10385.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge der Mehrauslagen für Reinigungserfordernisse wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2f „Reinigungserfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Krankenhaus Lainz“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 19.850 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5091, M. Abt. 9, 9562.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge Mehrverbrauches von Gas, Licht- und Kraftstrom wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2d „Gas, Strom und Beleuchtungsmaterial“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 1720 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5052, M. Abt. 9, 10707.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge erhöhten Bedarfes an Serum, insbesondere Diphtherieserum wird ein zweiter Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2e „Pflegerfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Mautner-Marxhof'sches Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 11.200 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5096, M. Abt. 12, 17809.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge des durch die Nulloreignisse gestiegenen Verbrauches von Kraftstoff und der Fahrleistungen des Sanitätsbetriebes wird für 1927 ein zweiter Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 328/1 „Ausgaben für das Rettungswesen“ in der Höhe von 3700 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5095, M. Abt. 9, 7845.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge Verzinsung des Küchengeräthes, Schuhreparaturen und andere Reparaturen, sowie Beschaffung von Materialien wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2m „Inventar, Kleider- und Wäscherehaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 6 „Obdachlosenheim der Stadt Wien“ (Ausgabrubrik 303/1) in der Höhe von 3800 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5094, M. Abt. 9, 10708.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge höherer Fernsprechaufgaben und höherer Portoauslagen wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2k „Maameine Unkosten“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Karolinen-Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 3600 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5082, M. Abt. 9, 9680.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2e „Pflegerfordernisse“ des Sondervoranschlags Nr. 9 „Erziehungsanstalten und Erziehungsheime, Erziehungsheim Döbling“ (Ausgabrubrik 309/1) in der Höhe von 200 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5037, M. Abt. 7, 21196.) Der Berufung des Konrad Schneller gegen den Bescheid des Fürsorgeinstitutes für den 10. Bezirk vom 27. September 1927, Z. 165/Sch/27, mit dem sein Ansuchen um Verlängerung und Erhöhung der Pflegebeiträge mangels rücksichtswürdiger Gründe abgewiesen wurde, wird, soweit sie die Erhöhung betrifft, keine Folge gegeben und der Bescheid des Fürsorgeinstitutes aus dessen Gründen bestätigt. Dagegen wird in Abänderung

des zuliegenden Bescheides eine Verlängerung der Pflegebeiträge von je 14 S für die Zeit vom 1. Juli 1927 bis 31. Dezember 1927 bewilligt.

(P. Z. 5054, M. Abt. 8, 52153.) Der Berufung der Marie Brunner gegen den Bescheid des Fürsorgeinstitutes für den 18. Bezirk vom 19. Oktober 1927, Z. 157, mit dem ihr Ansuchen um Wiederverleihung des Erhaltungsbeitrages mangels rücksichtswürdiger Gründe abgewiesen wurde, wird keine Folge gegeben.

(P. Z. 5063, M. Abt. 7, 22307.) Der Berufung der Margarete Numüller gegen den Bescheid der M. Abt. 7 vom 12. Oktober 1927, Z. 19556, mit dem das Ansuchen um Verlängerung des Pflegebeitrages mangels rücksichtswürdiger Gründe abgewiesen wurde, wird keine Folge gegeben.

#### Berichterstatte StR. Speiser:

(P. Z. 4876, St. Sch. R. 5459.) Der an der Hilfsschule 10, Favoritenstraße 96 in Verwendung stehende Volksschullehrer Franz Muck wird gemäß § 14 des Gesetzes vom 27. Juni 1913, L. G. Bl. für Wien Nr. 72, mit Rechtswirksamkeit vom 1. Juni 1927 (Rangstag: 6. Mai 1899) zum Sonderlehrer (III. Dienstgruppe) an einer Hilfsschule im Schulbezirke in Wien ernannt.

#### Berichterstatte StR. Richter:

(P. Z. 5107, M. Abt. 26, 6433.) Die Mehrarbeiten an den Fenstern im Wirtschaftsgebäude und Wöchnerinnenheim II und Einfriedungsgitter des Zentralkinderheimes 18, Bastiengasse, sowie die Verstärkung der Kellerdecke in der Wäscherei behufs Aufstellung der Waschmaschinen werden mit dem Kostenbetrage von 6000 S genehmigt und hiefür für das Jahr 1927 ein zweiter Zuschußkredit zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 8 „Kinderheime und Kinderherbergen, Zentralkinderheim“ (Ausgabrubrik 307/1) in der gleichen Höhe bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5108, M. Abt. 28, 7563.) Zur Deckung des infolge dringender Instandsetzungsarbeiten auf den städtischen Eislaufplätzen sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 2c „Instandhaltungskosten“ des Sondervoranschlags Nr. 16 „Spiel- und Eislaufplätze“ (Ausgabrubrik 318/1) in der Höhe von 5000 S bewilligt, der in Minderausgaben in der gleichen Höhe auf der Kreditpost 3 „Investitionen und Inventaranschaffungen, Ausgestaltung der Sommererholungsstätte 13, Girzenberg“ des Sondervoranschlags Nr. 13 „Sommererholungsstätten für Kinder“ (Ausgabrubrik 313/2) seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 5093, M. Abt. 27 b, 6290.) Zur Deckung des sich durch die vermehrten Instandsetzungsarbeiten an den Elektro-, Gas- und Wasserleitungsanlagen im Leopoldstädter Kinderhospital ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Kreditpost 21 „Gebäude-, Wege- und Gartenerhaltung“ des Sondervoranschlags Nr. 20 „Krankenanstalten, Leopoldstädter Kinderhospital“ (Ausgabrubrik 325/1) in der Höhe von 1500 S genehmigt, wovon 590 S auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben und 910 S auf gleich hohe Mehreinnahmen auf Einnahmepost 3 „Sonstige Einnahmen“ des gleichen Sondervoranschlags und der gleichen Unterteilung verwiesen werden.

#### Berichterstatte StR. Korba:

(P. Z. 5073, M. Abt. 45, B. 6694.) Zur Deckung des durch eine größere Grundsteuervorschiebung sich ergebenden Mehrererfordernisses wird ein erster Zuschußkredit für das Jahr 1927 zur Ausgabrubrik III/2 „Grundsteuer samt Zuschlägen“ des Sondervoranschlags Nr. 2 „Wiener Bürgerhospitalfonds“ in der Höhe von 1340 S bewilligt, der in Minderausgaben auf Ausgabrubrik 6 „Verzinsung der Zuschüsse der eigenen Gelder zur Deckung der Geburtenabgänge“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 5074, M. Abt. 45, S. A. 3741.) Zur Deckung des Mehrererfordernisses infolge dringend notwendig gewordenen sofortiger Anschaffung neuer Apparate und Gebinde und Ausbesserung alter Gebinde im Rathauskellerbetrieb wird für das Jahr 1927 ein erster Zuschußkredit zur Kreditpost 2g „Inventarhaltung und Ergänzung“ des Sondervoranschlags Nr. 51 „Rathauskeller“ (Ausgab-

rubrik 605/1) in der Höhe von 17.910 S bewilligt, der in Mehreinnahmen, und zwar mit einem Teilbetrage von 11.643,09 S auf Einnahmepost 1 a „Regiezuschläge zu den Verkaufspreisen von Wein und sonstige Eingänge“ und mit dem Restbetrage von 6.266,91 S auf der neu zu eröffnenden Einnahmepost 2 „Erlös für verkaufte Inventargegenstände“ desselben Sondervoranschlages seine materielle Deckung findet.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 5111, M. Abt. 13 a, 2897.) Zur Deckung des bei der Herausgabe des Verzeichnisses der Verstorbenen erwachsenden Mehrerfordernisses wird für das Jahr 1927 zur Kreditpost 1 a „Herstellungskosten“ des Sondervoranschlages Nr. 55 „Veröffentlichungen der Gemeinde Wien, Verzeichnis der Verstorbenen“ (Ausgabrubrik 709/1) ein erster Zuschußkredit in der Höhe von 700 S bewilligt und auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen.

(P. Z. 5100, M. Abt. 52, 3260.) Der Berufung der „Slavonia“, österreichische Holzindustrie A.-G., gegen den Bescheid der M. Abt. 52 vom 5. November 1927, Z. 3114, womit ihr Ansuchen um ausnahmsweise Zulassung der Verwendung von Vollgummibereifungen an ihren Lastkraftwagen über den 1. Jänner 1928, und zwar bis zur vollständigen Abnutzung der bestehenden Bereifung hinaus abgewiesen wurde, wird aus den Gründen der angefochtenen Entscheidung keine Folge gegeben.

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(P. Z. 5127, M. D. 8609.) Die M. Abt. 14 (Sozialversicherung, Arbeitsvermittlung) wird aus der Verwaltungsgruppe IV ausgeschieden und der Verwaltungsgruppe III angegliedert. Die M. Abt. 23 b (Wohnhausbauten) wird aus der Verwaltungsgruppe V ausgeschieden und der Verwaltungsgruppe IV angegliedert; sie erhält die Nummer 15. Die M. Abt. 18 (Stadtregulierung und Vermessungswesen), 20 (Verkehrsangelegenheiten), 36 (Bau-, Feuer- und Gewerbepolizei) und 40 (administrative Baupolizei, Verkehrspolizei und administrative Verkehrsangelegenheiten) werden aus der Verwaltungsgruppe V ausgeschieden und der Verwaltungsgruppe VII angegliedert. Ihre Nummernbezeichnung wird in 54, 57, 56 und 46 geändert.

Nachstehende Ausschußanträge werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 5060, M. Abt. 4, A/27/30.) Aufnahme einer 6prozentigen 30 Millionen Dollaranleihe der Stadt Wien vom Jahre 1927.

(P. Z. 5112, M. Abt. 4, Su. 318.) Subvention an den Zentral-Krippenverein.

(P. Z. 5113, M. Abt. 4, Su. 319.) Subvention für die Errichtung der „Maison de la Chimie“ in Paris.

(P. Z. 5116, M. Abt. 4, A. 2, B. 298.) Einlösung des am 2. Jänner 1928 fälligen Kupons von abgestempelten Stücken der 1902er Anleihe.

Berichterstatter StR. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 5080, M. Abt. 9, 10711.) Wiener Landes-Heil- und Pflegeanstalten „Am Steinhof“; erster Zuschußkredit für das Jahr 1927.

(P. Z. 5078, M. Abt. 9, 10422.) Garten- und Adaptierungsarbeiten im Kinderheim „Wilhelminenberg“; zweiter Zuschußkredit für 1927.

(P. Z. 5079, M. Abt. 9, 10804.) Betriebsführung des Kinderheimes „Wilhelminenberg“; Pauschalkredit für das Jahr 1927.

(P. Z. 5081, M. Abt. 26, 7247.) Errichtung einer Schulzahnklinik im Amtshause im 2. Bezirke.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 5002, M. D. 8610.) Festsetzung der Mitgliederanzahl des Gemeinderatsausschusses IV und V.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 4998, M. Abt. 32 b, 987.) Betrieb Baustoffbeschaffung; erster Zuschußkredit für 1927.

(P. Z. 5109, M. Abt. 4, Mi. 335.) Ausstellung „Wien und die Wiener“; dritter Zuschußkredit für 1927.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 5075, M. Abt. 45, Tr. 1337.) Ankauf des Hauses 9. Simon Dent-Gasse 2 von Rudolf, Moriz und Friedrich Tauffig.

(P. Z. 5076, M. Abt. 45, Tr. 1235.) Ankauf der Liegenschaft Nat.-Parz. 52 in Einl.-Z. 147, Ottakring, von Josef Mandl.

(P. Z. 5077, M. Abt. 45, Tr. 1419.) Grundankauf an der Moßbachergasse im 13. Bezirke von Anna Windbrechtlinger und Marie Mörzinger-Cabos, wiederverehelichte Amon.

(P. Z. 5050, M. Abt. 42, 2563.) Markt- und Schlachthausgebühren; Erhöhung der Grundgebühr.

(P. Z. 5098, M. Abt. 52, 2247.) Herabsetzung der Gebühr für den Transport von Pferden vom städtischen Pferdemarkte in das Schlachthaus.

## Ausschuß für Personalangelegenheiten und Verwaltungsreform. Bericht

über die Sitzung vom 28. November 1927.

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Rogler, Luz, Pokorny, Kummelhardt und Wagner; ferner die Ob. Mag. Re. Bod und Dr. Kritschka.

Beurlaubt: GR. Käthe Königstetter.

Schriftführer: Mag. Ob. R. Dr. Dulehla.

GR. Täubler eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 1657, M. Abt. 2, 20040.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 35,52 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer P. Josef Blazer, welcher den katholischen Religionsunterricht an der N.- u. M. B. Sch. 21. Dr. Albert Gehmann-Gasse 187 im Schuljahre 1926/27 erteilte, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 1658, M. Abt. 2, 18180.) Der Exekutionsamtsbiziedirektors-vollwaise Karl Zigeuner wird die normalmäßige Waisenpension von jährlich 1088,64 S bis Ende des Jahres 1929, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung weiterbelassen.

(Z. 1656, M. Abt. 2, 20041.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 89,76 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer Mojs Pantko, welcher den katholischen Religionsunterricht an den allgemeinen Volksschulen für Mädchen 14. Johnstraße 40 und 14. Goldschlagstraße 108 im Schuljahre 1926/27 erteilte, wird die Zustimmung erteilt.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

# Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: 67-5-40 Serie

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

(Z. 1644, M. Abt. 2, 21353.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnte Hilfsarbeiter Leopold Czerny wird mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range IX/9/0 vom 8. April 1927 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1650, M. Abt. 2, 21980.) Die Forstverwaltungsbeamten in Gruppe II a Ing. Karl Barger und Ing. Eduard Kolowrat werden mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an als forsttechnische Beamte in Gruppe I a mit dem Range I a/4/4 vom 1. Juli 1927, beziehungsweise I a/4/4 vom 13. September 1927 überreicht. Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe II a entlohnte Forstverwaltungsbeamte Ing. Alois Hofinger wird mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien in definitiver Eigenschaft unterstellt und als forsttechnischer Beamter in Gruppe I a mit dem Range I a/5/3 vom 30. Juni 1927 eingereiht.

(Z. 1620, M. Abt. 2, 20866.) Der Maschinistengehilfe in Gruppe V Theodor Stenglein wird mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an als Maschinist in Gruppe IV mit dem Range IV/7/3 vom 12. März 1927 überreicht. Ueberreichung unter den Bedingungen des Gemeinderatsausschußbeschlusses vom 1. Februar 1926, Z. 41/26.

(Z. 1629, M. Abt. 2, 21147.) Die vertragsmäßig nach dem Gehaltschema Gruppe VIII entlohnnten Hilfsarbeiter des Betriebes Wasserversorgung Leopold Bilek und Johann Hummer werden mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an als Professionisten nach Gruppe VI des Gehaltschemas für die Verwaltungsangestellten entlohnt.

(Z. 1643, M. Abt. 2, 19836.) Der definitive Sanitätsobergehilfe Josef Oboril wird in Gruppe V der städtischen Angestellten umgereiht.

(Z. 1642, M. Abt. 2, 20109.) Der definitive Irrenpfleger der Landespflegeanstalt „Am Steinhof“ Johann Schadauer wird in die Standesgruppe der Inventarpfleger übersetzt.

(Z. 1640, M. Abt. 2, 20904.) Die definitiven Inventarpflegerinnen Rosalia Schwaiger und Anna Zwantschitz werden, und zwar letztere unter der Bedingung der Ablegung der besonderen Fachprüfung für den Irrenpflegebetrieb binnen Jahresfrist, als Oberpflegerinnen in Gruppe IV der städtischen Angestellten überreicht; die definitive Pflegerin Marie Obenaus wird in die Standesgruppe der Inventarpflegerpersonen übersetzt.

(Z. 1641, M. Abt. 2, 20110.) Die definitiven Inventarpfleger Adolf Neugebauer, Josef Böttl und Paul Kademlensky werden unter der Bedingung der Ablegung der besonderen Fachprüfung für den Irrenpflegebetrieb binnen Jahresfrist als Oberpfleger in Gruppe IV der städtischen Angestellten überreicht.

(Z. 1665, M. Abt. 1, 655.) Mit Rücksicht auf die seit ihrer Pensionierung durchgeführte Neuregelung der Titel der städtischen Angestellten wird dem Steueramtskontrollor i. R. Franz Kunz die Berechtigung zur Führung des Titels „Oberrechnungsrat i. R.“, dem Magistratsrate i. R. Dr. Karl Dawidowski die Berechtigung zur Führung des Titels „Obermagistratsrat i. R.“ zugestanden.

(Z. 1659, M. Abt. 2, 18203.) Zur Zuerkennung des restlichen Todesfallbeitrages nach dem am 21. Juni 1927 verstorbenen Volksschullehrer i. R. Wilhelm Kopka an dessen Tochter Helene Grazenberger wird die Zustimmung verweigert.

(Z. 1666, M. D. 7837.) Neufestsetzung von Gebührenzulagen.

(Nachstehende Ansuchen um Jahresgaben, beziehungsweise Erhöhung werden genehmigt:

(Z. 1653, M. Abt. 2, 14040) Karl Schubert;

(Z. 1655, M. Abt. 2, 20952) Philomena Helmstreit, Erhöhung.

Nachstehende Ansuchen um Lehrerurlaube werden genehmigt:

(Z. 1570, M. Abt. 2, 18376) Friedrich Kollmann, Volksschullehrer, zum Zwecke der Probendienstleistung als Gesanglehrer an Bundesmittelschulen für die Zeit vom 13. Oktober 1927 bis zum Schlusse des Schuljahres 1927/28 gegen Einstellung der Bezüge.

(Z. 1651, M. Abt. 2, 20072) Franz Chlabeč, Volksschullehrer, zum Zwecke der Dienstleistung beim Fortbildungsschulrate für die

Zeit vom 10. Oktober 1927 bis zum Schlusse des Schuljahres 1927/28 unter Belassung der Bezüge.

Nachstehende Ansuchen um Bauzulagen werden genehmigt:

(Z. 1646, B. D. 4200) Ausbau des Dachgeschosses des Neuen Amtshauses;

(Z. 1647, B. D. 4343) Umbau der Sezierkammer und Einbau einer Bade- und Desinfektionsanlage auf dem Rindermarkte in St. Marg.

Nachstehendes Ansuchen um Witwenpension wird genehmigt:

(Z. 1662, M. Abt. 2, 20720) Johanna Heinrich, Straßenarbeiterswitwe.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1645, M. Abt. 2, 17856) Karl Beroun, Schuwart;

(Z. 1648, M. Abt. 2, 17954) Karoline Sokolar, Kanzleiaspirant;

(Z. 1649, M. Abt. 2, 20093) Helene Lauer, Kanzleiaspirant;

(Z. 1660, M. Abt. 2, 19270) Richard Ruschka, Schulwart;

(Z. 1661, M. Abt. 2, 20858) Ing. Karl Fischer, Stadtbauadjunkt.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß III weitergeleitet:

(Z. 1652, M. Abt. 9, 5296.) Obdachloshenheim, Aufwandgebühren; Zuschußkredit für das Jahr 1927 in der Höhe von 3680 S.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Gemeinderatsausschuß VIII weitergeleitet:

(Z. 1625, G. B. 3075.) Arbeitsvertrag (I) für die ständigen Arbeiter der städtischen Gaswerke; Ergänzungen und Nichtigstellungen.

Nachstehendes Geschäftsstück wurde vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Stadtsenat weitergeleitet:

(Z. 1667, M. D. 8610.) Neufestsetzung der Anzahl der Mitglieder der Gemeinderatsausschüsse IV und V.

## Bericht

über die Sitzung vom 5. Dezember 1927.

Vorsitzender: GR. Täubler.

Amtsf. StR.: Speiser.

Anwesende: Die GR. Gschladt, Höppeler, Käthe Königsteiter, Rogler, Keder, Bokorny, Rummelhardt und Wagner; feruer die Ob. Mag. Re. Boč und Dr. Kritschka.

Entschuldigt: GR. Innerhuber.

Schriftführer: Mag. Ob. Koar. Dr. Dulchla.

GR. Täubler eröffnet um 1/10 Uhr vormittags die Sitzung und begrüßt GR. Keder, der an Stelle des GR. Luž vom Gemeinderate gewählt wurde.

Berichterstatter StR. Speiser:

(Z. 1696, M. Abt. 1, 723.) Der vertragsmäßigen Anstellung eines Beamten des städtischen Gesundheitsamtes unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 1694, M. Abt. 1, 719.) Der vertragsmäßigen Anstellung einer Meisterin in der Kleidermacherwerkstätte in der Erziehungsanstalt Weingierl unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen wird zugestimmt.

(Z. 1693, M. Abt. 1, 720.) Der vertragsmäßigen Bestellung eines Religionslehrers an der Anstaltsvolkschule der Erziehungsanstalt Eggenburg wird unter den vom Magistrate vorgelegten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 1683, M. Abt. 2, 18098.) Der Konstriptionsamts-Kommissärs-witwe Hermine Baumann wird für ihren unversorgten studierenden Sohn Oskar der normalmäßige Erziehungsbeitrag von jährlich 417.42 S bis zur Vollenbung der Studien, längstens aber bis zur Vollenbung des 24. Lebensjahres, das ist bis 10. September 1930,

eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt.

(Z. 1682, M. Abt. 2, 20476.) Zur Zuerkennung einer Wegentschädigung im Betrage von 52.80 S an den provisorischen katholischen Religionslehrer Meinrad Knoll, welcher den katholischen Religionsunterricht an der Knaben- und Mädchenvolksschule 20, Treustraße 9 im Schuljahr 1926/27 erteilt, wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 1679, M. Abt. 2, 22409.) Mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an werden nach dem Gehaltschema der Verwaltungsangestellten entlohnt, und zwar nach Gruppe VI: der Professionist Ottomar Funke, der Badeaufseher (Kurbadewart) Gustav Göz, die Kurbadewärterin Wilhelmine Gabler; nach Gruppe VII: die Badewarte Karl Machac, Franz Wittmann, Anton Lorenz und Franz Zehetner; nach Gruppe VIII: die Badefrauen Marie Dohnal, Agnes Zirota, Marie Scholz, Karoline Franke, Beatrix Mühlbacher, Mathilde Mares, Rosa Schwatora, Mlójia Hochschweiger, Anastasia Schlager, Anna Rober, Anna Strauß, Stephanie Pščeniska, Philomena Gajner, Marie Blecha und Marie Hirschheiter; nach Gruppe IX: die Hilfsarbeiter (Kohlenführer) Josef Kuzicka und Franz Goldnagel; nach Gruppe X: die Wäscherinnen Anna Kania, Grete Starbaum und Marie Swelik.

(Z. 1695, M. Abt. 2, 22435.) Der Schlosser Josef Großer und der Feizer Rudolf Zemann werden mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VI/8/1 vom 20. Oktober 1927, beziehungsweise VII/8/5 vom 28. Mai 1927 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1680, M. Abt. 2, 22405.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema entlohnte Badeaufseher Hubert Barta wird mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VI/9/4 vom 1. Februar 1926 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1681, M. Abt. 2, 18391.) Der vertragsmäßig nach dem Gehaltschema der Verwaltungsangestellten entlohnte Badewart Karl Jenik wird mit Wirksamkeit vom 1. Dezember 1927 an der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien unterstellt und mit dem Range VII/8/2 vom 3. Dezember 1926 in das Gehaltschema der Verwaltungsangestellten eingereiht.

(Z. 1698, M. Abt. 2, 18001.) Die definitive Köchin Therese Klein wird als Oberköchin in Gruppe VI, die provisorische Küchenghilfin Ottilie Semmel als Köchin in Gruppe VII der städtischen Angestellten umgereiht.

(Z. 1697, M. Abt. 2, 20101.) Die Probefristzeit des provisorischen Küchenghilfen Anton Maja wird bis zum 30. September 1928 erstreckt.

(Z. 1688, M. Abt. 9, 11282.) Die Dienstzeit des Anstaltsoberarztes der Lungenheilanstalt „Baumgartner Höhe“ Dr. Alfred Fischer wird bis 30. Juni 1929 verlängert.

(Z. 1691, M. Abt. 9, 11861.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Margarete Herz, zugeteilt der Landes-Heil- und Pflegeanstalt „Am Steinhof“, wird bis 28. Februar 1929 verlängert.

(Z. 1692, M. Abt. 9, 11652.) Die Dienstzeit des Anstaltsarztes Dr. Richard Krzypin-Erner, zugeteilt der Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs, wird bis 31. Jänner 1929 verlängert.

(Z. 1703, M. Abt. 1, 722.) Die der Hauswache des Neuen Rathauses zur Dienstleistung zugewiesenen Angestellten erhalten für die Dauer dieser Zuteilung jene Dienstkleider, die nach der allgemeinen Monturvorschrift für die Amtsgehilfen vorgegeben sind, soweit diesen Angestellten auf Grund allgemeiner Bestimmungen der Bezug von Dienstkleidern gebührt, entfällt er für die Dauer der Zuteilung zur Hauswache. Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 12. Juli 1927, Z. 1089/27, tritt außer Kraft.

Nachstehende Ansuchen um Definitivum werden genehmigt:

(Z. 1672, M. Abt. 2, 22165) Josef Topolsky, Kanzleiaspirant;  
(Z. 1673, M. Abt. 2, 21749) Leopoldine Priz, Kindergärtnerin;  
(Z. 1675, M. Abt. 2, 22265) Leopold Zetthofer, Bauwerkmeister;

(Z. 1676, M. Abt. 2, 17886) Marie Czokor, Kanzleiaspirant;

(Z. 1677, M. Abt. 2, 22220) Peter Henn, Straßenarbeiter.

(Z. 1678, M. Abt. 2, 22531.) Klassenvorrückungen.

Nachstehende Ansuchen um Witwenpensionen werden genehmigt:

(Z. 1670, M. Abt. 2, 21405) Cäcilie Siberer, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 1671, M. Abt. 2, 21406) Cäcilie Glode, Straßenarbeiterswitwe;

(Z. 1689, M. Abt. 2, 21772) Karoline Jesbner, Straßenarbeiterswitwe.

Nachstehende Ansuchen um Jahresgabenerhöhung werden genehmigt:

(Z. 1668, M. Abt. 2, 20753) Adele Gefner;

(Z. 1669, M. Abt. 2, 18753) Marie Schuecker;

(Z. 1684, M. Abt. 2, 19808) Marie Klein;

(Z. 1685, M. Abt. 2, 2299) Franziska Müller;

(Z. 1686, M. Abt. 2, 17875) Rosa Donat;

(Z. 1687, M. Abt. 2, 17239) Johann Bahr;

(Z. 1700, M. Abt. 2, 20066) Klara Raff.

Nachstehende Geschäftsstücke wurden vom Gemeinderatsausschuß I genehmigt und an den Stadtsenat weitergeleitet:

(Z. 1701, M. Abt. 12, 16672.) Errichtung einer Sputumuntersuchungsstelle; Sachkredit, beziehungsweise Kredit für 1927 in der Höhe von 3500 S.

(Z. 1702, M. D. 8561.) Bezirksvertretungswahl für den 18. Bezirk, Aufhebung.

## Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 30. November 1927.

Vorsitzende: Die GRe. Fjer und Schmid.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: Die GRe. Ing. Biber, Böhm, Dirisimer, Ellend, Erban, Fenschik, Schneider und Schüh; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen.Re. Ing. Ducker, Ing. Friedl, Ing. Hula und Ing. Jaeger, Ob.Mag.R. Dr. Schutovits, die Ob.StadtbauRe. Ing. Rocmanek und Ing. Schönbrunner und StadtbauR. Ing. Gundacker.

Entschuldigt: GR. Hofbauer.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Böhm:

(Z. 2804, M. Abt. 26, 7209.) Die Ausführung der Baumeisterarbeiten anlässlich der Errichtung einer Gartenanlage 20, Brigittenaauer Lände nächst der Friedensbrücke wird dem Baumeister Albrecht Michler übertragen.

(Z. 2898, M. Abt. 26, 7457.) Die für die Errichtung einer Gartenanlage am Frauenfelderplatz im 17. Bezirke notwendigen Baumeisterarbeiten werden dem Baumeister Max Neuwirth übertragen.

(Z. 2911, M. Abt. 26, 8377.) Die für die Instandsetzung der Freitreppen im Kinderheim „Schloß Wilhelminenberg“ notwendigen Arbeiten werden genehmigt und deren Durchführung dem Baumeister Karl Glaser übertragen.

Berichterstatter GR. Fjer:

(Z. 2867, M. Abt. 26, 5644.) Die Zimmermannsarbeiten für die Errichtung einer Werkzeughütte mit Ankleideraum für den städtischen Gartenbetrieb in der Gartenanlage 16, Am Kongreßplatz werden der Firma Wenzel Hartl übertragen.

(Z. 2881, M. Abt. 22, 2551.) Die gärtnerische Ausgestaltung der Brigittenaauer Lände von der Friedensbrücke stromabwärts bis zum Steinlagerplatz (Häuserseite) wird mit dem durch Erparungen

**FRIEDR. SIEMENS-WERKE A.-G.****UNTERNEHMEN FÜR WÄRMETECHNIK****FABRIK U. ZENTRALE: WIEN, XXI., KAGRAN,****GASHERDE  
GASBADEÖFEN  
GASBÜGELEISEN  
GASRADIATOREN  
HEISSWASSERAPPARATE****WAGRAMERSTR. 96. TEL. 47-5-65 SERIE****AUSSTELLUNGSLOKAL:****WIEN, IX., ALSERSTRASSE 20****TELEPHON 27-4-53, 25-1-61****GASKOCHER  
GASHEIZÖFEN  
GASBRATROHRE  
GASKAFFEEHERDE  
GROSSKÜCHENANLAGEN**

bei der Errichtung von Baumpflanzungen auf Kreditpost 5 „Baumpflanzungen“ des Sondervoranschlags Nr. 37 „Gartenwesen“ (Ausgabrubrik 512/1) bedeckten Kostenbeträge von 40.000 S genehmigt. Die gärtnerischen Arbeiten sind in Eigenregie des Stadtgarteninspektors auszuführen, die Erdarbeiten sowie die technischen Herstellungen jedoch durch Einholung von Anboten zu vergeben.

(A. d. Aussch. II.)

(Z. 2900, M. Abt. 22, 2316.) Für die Instandsetzung der Dächer der Patronatskirche und des Pfarrhofes Maria Geburt, 3. Rennweg 91, werden die Zimmermannsarbeiten der Firma Matthias Hafelbacher, die Spenglerarbeiten der Firma Johann Schuster und die Dachdeckerarbeiten der Firma Hugo Rüdwa übertragen.

(Z. 2909, M. Abt. 22, 2734.) Der Ankauf von 800 Stück Rhododendron für die im Jahre 1927 herzustellende neue Gartenanlage 20. Brigittenauer Lände wird mit dem bedeckten Kostenbeträge von 11.000 S genehmigt. Diese Pflanzen sind bei den Firmen „Hollandia“ (500 Stück, 100 bis 120 cm hoch) und Otto Bentschel (300 Stück, 40 bis 70 cm hoch) zu beziehen.

Berichterstatte r G. N. S ch n e i d e r:

(Z. 2820, M. Abt. 28, 1370.) Das bedeckte Mehrerfordernis von 276.40 S für die mit Beschluß vom 29. April 1925, Aussch. V, Z. 952, genehmigte Neupflasterung der Wiefengasse von der Fochtergasse bis zur Wagnergasse im 9. Bezirke wird genehmigt.

(Z. 2849, M. Abt. 53, 12146.) Für die von den städtischen Elektrizitätswerken im 15. Bezirke geplante Kabelverlegung von der Ecke der Rüstengasse und Werdistrasse durch diese, und zwar im bahnsseitig gelegenen Gehsteige bis knapp vor die Schmelzbrücke mit Unterführung der Schmelzbrückenrampe beim Gebäude der „Elfö“ wird ausnahmsweise die Zustimmung unter den Bedingungen erteilt, daß die Verlegung möglichst rasch und ohne Behinderung des Verkehrs durchgeführt wird und daß die Ausbruchstellen sofort und entsprechend wieder hergestellt werden.

(Z. 2851, M. Abt. 28, 5178, 5193, 5301.) Die Stundung der definitiven Gehsteigerstellung vor den Liegenschaften 12. Altmannsdorfer Straße 22, 12. Hoffingergasse Ecke Zöppelgasse, Einl.-Z. 210, Grundbuch Altmannsdorf, und 18. Schafberggasse 23 wird bei Einhaltung der von der Gemeinde Wien gestellten Bedingungen bei jederzeit möglichem Widerruf bis 1. Jänner 1930 genehmigt. Der jährliche Anerkennungszins ist für das Jahr 1927 sofort, für die folgenden Jahre jeweils am 2. Jänner beim Zentralrechnungsamte der Stadt Wien zu erlegen.

(Z. 2852, M. Abt. 28, 5820.) Die Herstellung der Reststrecke der Kleinen Ameisbachzeile im 13. Bezirke wird mit dem sichergestellten Betrage von 20.000 S genehmigt. Die Erd- und Pflasterungsarbeiten werden der Firma Josef Mayer übertragen.

(Z. 2859, M. Abt. 31, 1311.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau eines Hauptunratskanales in der Mittigasse, Heinrich Collin-Straße und in der verlängerten Moßbachergasse im 13. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Bauunternehmung Karl Korn A.-G. übertragen;

die Pflastererarbeiten werden an die Firma Karl Chrasteks Witwe vergeben.

(Z. 2902, M. Abt. 31, 4840.) Die Erd- und Baumeisterarbeiten für den Neubau von Hauptunratskanälen in der Wienerbergstraße von der Eibesbrunnengasse bis zur Unbenannten Gasse, in der Unter-Meidlinger Straße von der Aylgasse bis zur Triester Straße und in der Unbenannten Gasse von der Wienerbergstraße bis zur Triester Straße im 10. und 12. Bezirke werden vorbehaltlich der Genehmigung des Entwurfes durch den Gemeinderat der Bauunternehmung Josef Takacs & Komp. übertragen.

Berichterstatte r St. R. R i c h t e r:

(Z. 2818, M. Abt. 22, 1074.) Für die Errichtung eines Eduard Sueß-Denkmales wird der im Plane, M. Abt. 22, 1074, bezeichnete Platz in der Gartenanlage am Schwarzenbergplatz in dem Teile zwischen Hochstrahlbrunnen und Prinz Eugen-Straße unter der Bedingung gewidmet, daß der Gemeinde keinerlei Kosten aus der Aufstellung dieses Denkmals erwachsen. Die Bewilligung erlischt, falls innerhalb Jahresfrist das Denkmal nicht zur Aufstellung gelangt.

(Z. 2847, M. Abt. 22, 2193.) Für die Errichtung eines Lassalledenkmales wird der im Plane, M. Abt. 22, 2193, bezeichnete Platz im Zuge der Kaiserwasserstraße im 20. Bezirke vor der städtischen Wohnhausanlage „Winarskyhof“ vorbehaltlich des anstandslosen Ergebnisses der Bauverhandlung und unter der Bedingung gewidmet, daß der Gemeinde Wien aus der Aufstellung dieses Denkmals keinerlei Kosten erwachsen. Die Bewilligung erlischt, falls binnen Jahresfrist das Denkmal nicht zur Aufstellung gelangt.

(Z. 2882, M. Abt. 27 a, 538.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 12. Bezirke, Edelsinnstraße, im bedeckten Betrage von 4600 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Salzer & Thie übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 2883, M. Abt. 27 a, 3013.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 4. Bezirke, Wehringergasse und Kolschitzkgasse an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung wird mit dem bedeckten Betrage von 7300 S genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Salzer & Thie übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 2884, M. Abt. 27 a, 3014.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 19. Bezirke, Himmelstraße und Feilergasse an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung wird mit dem bedeckten Betrage von 3450 S genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Salzer & Thie übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben.

(Z. 2885, M. Abt. 27 a, 3016.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 3. Bezirke, Baumgasse und Weblgasse an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung wird mit dem bedeckten Betrage von 6700 S genehmigt. Die Installationsarbeiten

werden der Produktivgenossenschaft für Elektrotechnik übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2886, M. Abt. 27 a, 3087.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 16. Bezirke, Wurlitzergasse und Heindlgasse an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung wird mit dem bedeckten Betrage von 9400 S genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma „Ericsson“ übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2887, M. Abt. 27 a, 3306.) Die Einführung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung in dem anlässlich der Regulierung der Prinz Eugen-Straße im 3. Bezirke geschaffenen Laubengange wird mit dem bedeckten Betrage von 1750 S genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den österreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2888, M. Abt. 27 a, 3337.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 21. Bezirke, Fiedleer Straße, Plahstraße und Volttagasse bei der dort befindlichen neuen städtischen Wohnhausanlage im bedeckten Kostenbetrage von 6900 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den österreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2889, M. Abt. 27 a, 3154.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 13. Bezirke, Pacassistraße im bedeckten Betrage von 1500 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Oesterreichische Brown-Boveriwerke übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2904, M. Abt. 27 a, 2990.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. Bezirke, Salztorgasse, Vorlaufstraße und Kohlmeßergasse im bedeckten Betrage von 4000 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma „Ericsson“ A.-G. übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2905, M. Abt. 27 a, 2989.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. Bezirke, Dumbaggasse, Bösendorferstraße, Canovagasse und Mahlerstraße im bedeckten Betrage von 2950 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma A. G. S.-Union, Elektrizitätsgesellschaft, übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2906, M. Abt. 27 a, 2991.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im 18. Bezirke, verlängerte Herbeckstraße von Nr. 127 bis Blaselgasse und Blaselgasse von Nr. 3 bis 7 im bedeckten Betrage von 680 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden der Firma Oesterreichische Brown-Boveriwerke übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2907, M. Abt. 27 a, 2956.) Die Herstellung der öffentlichen elektrischen Beleuchtung an Stelle der bestehenden Gasbeleuchtung im 1. Bezirke, Elisabethstraße, Riblungengasse, Schillerplatz, Malartgasse, Gauermanngasse und Goethegasse zwischen Schillerplatz und Opernring im bedeckten Betrage von 13.870 S wird genehmigt. Die Installationsarbeiten werden den österreichischen Siemens-Schuckertwerken übertragen. Das Stadtbauamt wird ermächtigt, die baulichen Nebenarbeiten im kurzen Wege zu vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

Berichterstatter *GN. Jen schik*:

(Z. 2816, M. Abt. 23 a, 2141.) Die Lieferung der kittlosen Oberlichter bei den Umgestaltungsarbeiten in der Großmarkthalle, Bauhos 3, wird an die Firma August Filzamer vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

(Z. 2817, M. Abt. 23 a, 2068.) Die Korksteinisierungsarbeiten für die neu zu schaffenden Kühlzellen in der Großmarkthalle im

3. Bezirke werden an die Firma M. Neumann & Komp. vergeben. Die besonderen Bedingungen werden genehmigt.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. *M u j i l*:

(Z. 2839, M. Abt. 33, 2168.) Die Gemeinde Wien übernimmt die Haftung, welche von den Vertretern der Donauregulierungskommission und der Bundesbahnverwaltung bei der am 24. Oktober 1927 stattgefundenen wasserrechtlichen Verhandlung gefordert wurde, nur nach Maßgabe der bestehenden Verträge und gesetzlichen Bestimmungen.

(Z. 2892, M. Abt. 33, 2228.) Die Herstellung von Schotterpfeilern, Ufersicherungen und einer gewölbten Brücke am Rosenbach wird mit einem Sachkredite von 35.000 S, wovon 9000 S in dem für Erhaltung der Brücken und Stege in Ausgabrubrik 518/2 a und 26.000 S in dem für Erhaltung der Bäche und Gerinne in Ausgabrubrik 518/2 c des Hauptvoranschlages für 1927 bereitgestellten Ansatz bedeckt sind, genehmigt; die Erd-, Beton- und Baumeisterarbeiten werden der Betonbauunternehmung *A. Porr* übertragen.

Berichterstatter Sen. R. Ing. *D u c e r*:

(Z. 2701, M. Abt. 27 a, 2998.) Die Anschaffung von Installationsbehelfen für den Ausbau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung im bedeckten Betrage von 263.000 S wird genehmigt. Die Lieferungen werden entsprechend dem Magistratsantrage vergeben. (A. d. Aussch. VIII.)

(Z. 2845, M. Abt. 27 a, 3253.) Die Anschaffung von 18.000 m Erdkabeln im bedeckten Betrage von 53.700 S für den Ausbau der öffentlichen elektrischen Beleuchtung durch die städtischen Elektrizitätswerke bei der Firma *Kruger & Komp.* wird genehmigt. (A. d. Aussch. VIII.)

Berichterstatter Sen. R. Ing. *J a e g e r*:

(Z. 2903, M. Abt. 31, 4810.) Die Verlängerung der für das Jahr 1927 bestehenden Lieferungsverträge mit den Oesterreichischen Werken *G. A.* und der Firma *Waagner-Biro A.-G.* auf Lieferung von Kanalschachtgittern und -deckeln, sowie Vorlegeisen für das Jahr 1928 wird genehmigt.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. *R o c m a n e k*:

(Z. 2896, M. Abt. 30, 7391.) Das Anbot der Firma *Wilhelm Horak* auf Uebernahme der Instandhaltungsarbeiten an allen Sanitätskraftwagen gegen ein Jahrespauschale von 68.000 S wird zu den bisherigen Bedingungen angenommen.

(Z. 2901, M. Abt. 30, 7069.) Der Betrieb der im Jahre 1927 neu errichteten neun Pissoire wird ab 1. Jänner 1928 der Firma *Wilhelm Beeß* zu den bisherigen Bedingungen, welche für den Betrieb der übrigen Pissoire gelten, übertragen.

Berichterstatter Ob. StadtbauR. Ing. *S c h ö n b r u n n e r*:

(Z. 2811, M. Abt. 34 a, 13609.) Die Legung von 26 mm weiten Mannesmannrohrsträngen der Hochquellenleitung in der Hochaustraße, Kleingatenstraße und Oppenbergerstraße sowie die Aufstellung von drei öffentlichen Ventilbrunnen in den genannten Straßenzügen wird mit einem bedeckten Gesamterfordernisse von 15.000 S genehmigt. Die Erd-, Baumeister- und Maschinistenarbeiten werden den Kurrenterstechern des Wasserleitungsbetriebes zu den Bedingungen der geltenden Verträge übertragen.

(Z. 2861, M. Abt. 34 a/b, 13037.) Die seitens der Bundesbahndirektion Wien-Nordost anlässlich der Gestattung, die Bundesbahnlinie Wien-Franz Josefs-Bahn—Gmünd in km 2-7/8 (Station Heiligenstadt) im Zuge der Moosladengasse im 19. Bezirke mit einem 150 mm lichtweiten Mannesmannrohr zur Wasserversorgung der neuen städtischen Wohnhausanlage „Heiligenstadt“ unterfahren zu dürfen, gestellten Bedingungen werden anerkannt.

(Z. 2862, M. Abt. 34 a/b, 12122.) Der Magistrat wird ermächtigt, mit dem Wasserwerksvereine an der Fische-Dagnitz, Pfisting, dem Jesuiten- und Reisenbache ein Uebereinkommen im Sinne des vorgelegten Entwurfes abzuschließen.

(Z. 2863, M. Abt. 34 a, 13893.) Die Lieferung von Druckbleiröhren, Schrägventilen, Rohrshellen, Anbohrhähnen und Straßenschwächen samt Garnituren mit einem bedeckten Kostenerfordernisse von

60.000 S wird nach dem Vorschlage des Magistrates den Firmen G. Winiwarter, Oesterreichische Metallhüttenwerke, S. Lang, Oesterreichische Werke G. A., „Bamag“ und Wiener Armaturen- und Maschinenbau-A.-G. übertragen.

(Z. 2864, M. Abt. 34 a, 13340.) Die Lieferung von 4000 m nach dem Schleudergußverfahren hergestellter Rohre von 100 mm Durchflußweite wird mit einem Kostenerefordernisse von 38.000 S der Eisen- und Stahl-A.-G. übertragen.

(Z. 2875, M. Abt. 34 a, 12473.) Die Anleitung für die Bedienung der Ombrographen, die Anleitung für die Bedienung der Regenfänger, sowie die Ergänzung zur Vorschrift für den Kraftwagenendienst der Wasserleitungsbereitschaft werden genehmigt.

(Z. 2894, M. Abt. 34 a, 14332.) Die Auswechslung von 80 mm Hochquellenrohrsträngen im 12. Bezirke, Eichenstraße zwischen Dr.-Nr. 64 und Almahnergasse gegen einen 150 mm weiten Rohrstrang wird mit einem bedeckten Kostenerefordernisse von 27.000 S genehmigt. Die Erd-, Baumeister- und Maschinistenarbeiten werden den Kurrentersthern des Betriebes Wasserversorgung übertragen.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jfer:

(Z. 2893, M. Abt. 22, 2566.) Gärtnereiische Ausgestaltung der Brigittenauer Lände von der Friedensbrücke stromabwärts bis zum Steinlagerplatz (Häuserseite); Bewilligung des Sachkredites von 40.000 S.

Berichterstatter Sen. R. Ing. Duder:

(Z. 2622, M. Abt. 27 b, 6793.) Versorgungshaus St. Andrä an der Traisen; Zuschußkredit für 1926.

(Z. 2812, M. Abt. 24, 3119.) 2. Bezirk, Leopoldstädter Kinderhospital, Auswechslung und Reparatur von Warmwassergasautomaten; Zuschußkredit für 1927.

(Z. 2910, M. Abt. 24, 3244.) Schlachthof St. Marx samt Kühlanlage, Erhaltung der Kühlmaschinenanlage; Zuschußkredit für 1927.

GR. Jfer übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 2796, M. Abt. 25 a, 4018.) Städtische Volksbäder und Dampf- und Bannenbäder; Zuschußkredite po 1927.

(Z. 2797, M. Abt. 25 a, 4169.) Verband der sozialistischen Studenten Oesterreichs; um Begünstigung für den Besuch der Schwimmhalle des Amalien- und Förgerbades.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Die Magistratsanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter GR. Jfer:

((Z. 2828, M. Abt. 30, 6586.) Städtischer Lastkraftwagenbetrieb; Zuschußkredite pro 1927.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 2831, M. Abt. 31, 4700.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Schüttaustraße im 2. Bezirke; Entwurfsgenehmigung.

(Z. 2859, M. Abt. 31, 1311.) Neubau eines Hauptunratskanales im 13. Bezirke, Mittisgasse, Heinrich Collin-Strasse und verlängerte Moßbacherstraße; Entwurfsgenehmigung und Bewilligung des Sachkredites.

(Z. 2902, M. Abt. 31, 4840.) Neubau von Hauptunratskanälen in der Wienerbergstraße, Unter-Meißlinger Straße und in der Un-

benannten Gasse von der Wienerbergstraße bis zur Triester Straße im 10. und 12. Bezirke; Entwurfs- und Kreditgenehmigung.

Berichterstatter GR. Jenšik:

(Z. 2877, M. Abt. 26, 992.) Versorgungshaus der Stadt Wien in Piesing, Errichtung eines Einfriedungsgitters mit Betonsockel; Zuschußkredit zur Kreditpost „Investitionen und Inventarankäufe“ pro 1927.

(Z. 2908, M. Abt. 26, 8204.) Instandhaltung der städtischen Schulgebäude; Zuschußkredit für 1927.

Berichterstatter StadtbauDior. Ing. Dr. Mujil:

(Z. 2807, M. Abt. 26, 7806.) Verschiedene Herstellungen im Neuen Rathause in Bezug auf Feuerficherheit; Sach-, beziehungsweise Zuschußkredit für 1927.

Berichterstatter StadtbauR. Ing. Gundacker:

(Z. 2850, M. Abt. 32 b, 1022.) Ankauf des Schleppeleises des ehemaligen Massengüterbahnhofes Erdberger Lände; Erwirkung eines Kredites für 1927.

## Bezirksvertretungen.

### 3. Gemeindebezirk, Landstraße.

Öeffentliche Sitzung vom 1. Dezember 1927.

Vorsitzender: WB. Adolf Lahner.

Schriftführer: AmtsR. Hansal.

WBSt. Sperl stellt nachstehende Anträge: Verlegung der Straßenbahnhaltestelle in der Ungargasse von der Dapontegasse zur Neulinggasse; Einlösung des Hauses Landstraße Hauptstraße 94. — WR. Haas wünscht eine bessere Beleuchtung längst der Verbindungsbahn zwischen Zollgasse und Radekystraße, sowie zwischen Regelgasse und Löwengasse; eine bessere Beleuchtung der Seitengassen in Durchführung der Verwendung der 30 Millionen Dollar-Anleihe. — WR. Maria P eschl ersucht der Ablenkung des Schwerverkehrsverkehres durch die Bechardgasse größere Aufmerksamkeit zuzuwenden. — WR. Lippert wünscht, daß jeder zweite Wagen der 71er-Linie über die Landstraße Hauptstraße geführt werde. — WR. Löschner beantrag die Führung jedes zweiten F-Wagens über den Kai. — WR. Spah stellt nachstehende Anträge: Intensivere Reinigung des Kleiststeiges bei Schneefall; Errichtung einer Bedürfnisanstalt bei der Kleistgasse—Spangstraße. — WR. Fuchs wünscht die Errichtung eines Wartehäuschens am Rennweg—Kreuzung Ungargasse auf der linken Straßenseite.

### 4. Gemeindebezirk, Wieden.

Öeffentliche Sitzung vom 22. November 1927.

Vorsitzender: WB. Maximilian Charwat.

Schriftführer: Kanzeleleiter Berw. Sekr. Hlaska.

WR. Altenberg stellt den Antrag, daß die Einlösung der städtischen Holz- und Kohlenanweisungen auf Grund von Vereinbarungen der einzelnen Fürsorgeräte mit den Holz- und Kohlenhändlern des 4. Bezirkes in liberalster Weise durch letztere erfolgen könne. (Einst. ang.) — WR. Ing. Wielmann wünscht in Zukunft eine ausführlichere Inhaltsangabe der in den Sitzungen der Bezirksvertretung gestellten Anträge und Beschlüsse im Verhandlungsprotokoll. — WR. Majewski regt an, es möge in Zukunft ebenso wie bei der Gasbeleuchtung auch bei der elektrischen

# REIMER & SEIDEL

Telephon 15-5-82

WIEN XVIII.

Riglergasse 4

## Elektrizitätszähler-Fabrik

Befeuchtung gleich bei der Ableitung des Verbrauches das Inkasso durchgeführt werden. — Hr. Fritsch bemängelt abermals das häufig vorkommende Ueberfahren der Haltestellen der elektrischen Straßenbahn durch die Motorführer. — Hr. Dr. Doublier wünscht die Aufstellung eines Verkehrsregelungsposten der Sicherheitswache bei der Einmündung der Gufshausstraße in die Favoritenstraße.

## 5. Gemeindebezirk, Margareten.

Öffentliche Sitzung vom 5. Dezember 1927.

Vorsitzender: B. Leopold Rister.

Schriftführer: Verw. Sectr. Kiedl.

Spenden sind eingelangt: Von Bernhard Altmann 1000 S Albin Kollmann 200 S, vom Gemeindevermittlungsamte 20 S an Sühnegeldern.

WSt. Pokorny beantragt eine Vermehrung der Wachposten am Mittersteig. (Einst. ang.)

## Baubewegung

vom 17. bis 20. Dezember 1927.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubau.

13. Bezirk: Wohnhaus, 2. Teil, Penzinger Straße, von der Gemeinde Wien, Bauführer M. Abt. 15 (28298).

#### Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Einbau einer Bodenabteilung, Graben 12, von Bruno Richter, Bauführer Arch. A. Michna (27810).  
 " " Zierkuppel, Rärntnering 7, Bauführer Wilh. Schallinger (27879).  
 " " Wiederaufbau des Justizpalastes, Schmerlingplatz, Bauführer Oberbauleitung für den Justizpalast (28297).  
 2. Bezirk: Kanalauswechslung, Josefingasse 1, Bauführer Ing. S. Lustig & Heinrich Heichler (27873).  
 " " Kanalauswechslung, Untere Donaustraße 29, von Heinrich Peter, Bauführer Tomja & Zwak (28270).  
 3. Bezirk: Kanalschacht, Rochusplatz 7 (27853).  
 5. Bezirk: Umbau der Werkstätte, Arongasse 15, von Otto Kiedl, Bauführer Karl Dill (27911).  
 " " Autobox, Brandmayergasse 28, M. Kinschel, Bauführer Josef Köppler (28204).  
 " " Kiegelwandbau, Ziegelosengasse 22, Bauführer Dr. Hans Ungethüm (28249).  
 " " Kamin, Margaretenstraße 108, von Stephan Pimperl, Bauführer A. Klein (28251).  
 7. Bezirk: Hoftrakt und Kanal, Lerchenfelder Straße 51, von A. Schütz, Bauführer A. Slaby (27809).  
 " " Kanalauswechslung, Zieglergasse 43, Bauführer Ing. S. Lustig & Heinrich Heichler (27872).  
 9. Bezirk: Kanalauswechslung, Hörlgasse 7, Bauführer Ing. Th. Gieslmann (28250).  
 11. Bezirk: Trockenraum und Heizkammer, Fidelestraße 15, von der Firma August Ritschelt's Erben, Bauführer Ing. Stigler & Rous (5649).  
 " " Zwei Glashäuser, Thurnhofstraße, Kat.-Parz. 1485, 1486 und 1487, von Anna Operenji, Bauführer Ing. Hans Richter (5650).  
 " " Glashaus, Simmeringer Hauptstraße, Kat.-Parz. 856, von Anton Gurka, Bauführer Arch. Franz Kabela (5687).  
 " " Turnhalle und Nebenräumlichkeiten, Mühlbangergasse, Kat.-Parz. 103/1 und 103/2, vom Deutschen Turnverein Kaiser-Ebersdorf, Bauführer Ing. Hans Matejka (5690).  
 16. Bezirk: Werkhütte und Schuppen, Baumeistergasse, Kat.-Parz. 552/2, Einl.-Z. 1909, von Emmerich Dubina, Bauführer Alois Fritsch & Sohn (20837).  
 " " Kanalauswechslung, Wachtelgasse 11, von Anton und Wilhelmine Paremba, Bauführer Arch. Franz Seidl (21047).

17. Bezirk: Gartenhäuschen, Braungasse 49, von Winternitz, Bauführer Oskar Brill (11167).  
 19. Bezirk: Garage, Döbblinger Hauptstraße 66, von Wilhelm Neumann, Bauführer A. Micheroli (7054).  
 " " Kanalauswechslung, Chimanistraße 29, von Felix Markstein, Bauführer Friedrich Marmorel (7252).  
 20. Bezirk: Kanalauswechslung, Wallensteinstraße 29, von J. Winternitz, Bauführer Ing. D. Fischer (28248).

#### Abaptierungen.

1. Bezirk: Franz Josef-Kai 19, Bauunternehmung Ing. A. Kallinger & Komp. (27944).  
 " " Rothgasse 6, S. Berandl (28201).  
 " " Hofburg, Leopoldinentrakt, Ing. F. Waldmann (28206).  
 " " Weihburggasse 5, Arnold Barber (28295).  
 " " Rärntnerstraße 4, Ing. M. Haupt (28296).  
 3. Bezirk: Marzergasse 1, Ing. F. Kalllein (27933).  
 " " Wassergasse 3, Weiß & Söhne (27945).  
 5. Bezirk: Siebenbrunnengasse 5a, L. F. Hofer (27936).  
 6. Bezirk: Linke Wienzeile 52, Ing. A. Spritzer (28219).  
 7. Bezirk: Stiftgasse 17, Arch. L. F. Hofer (27935).  
 " " Karl Schweighofer-Gasse 9, A. M. Reindl (28209).  
 8. Bezirk: Laudongasse 56, Franz Zeiler (27943).  
 9. Bezirk: Alserstraße 34, Wohn- und Aufbauges. m. b. S. (27808).  
 " " Wafagasse 6, Dr. F. Geyer (27934).  
 16. Bezirk: Liebhartsplatz 11, Peter Kasparek (21122).  
 " " Ottakringer Straße 235, Karl & Jakob Pölz (21192).  
 19. Bezirk: Döbblinger Hauptstraße 25, Theodor Lorbeer (3164).  
 " " Heiligenstädter Straße 42, A. Micheroli (6986).  
 " " Heiligenstädter Straße 44, A. Micheroli (6986).  
 " " Nebergasse 21, Franz Kühnel (7206).  
 " " Friedlgasse 18, Wenzel Steidl (7137).

#### Renovierungen.

13. Bezirk: Penzinger Straße 11/13, Stigler & Rous (7028).  
 " " Kaspargartengasse 39, Windisch (7145).  
 " " Speisinger Straße 23, Gutmann (7381).

#### Parzellierungen.

10. Bezirk: Favoriten, Einl.-Z. 912, von Ing. Magyar für die Firma M. F. Eslinger & Söhne (27806).  
 15. Bezirk: Einl.-Z. 887, 1381, 1382, 1383, 1389, 1390 und 1391, Allotgasse, Hagengasse und Gieselberggasse, von der Gemeinde Wien (27890).  
 18. Bezirk: Pöhlensdorf, Einl.-Z. 1069, von D. M. Schreiber (27720).

Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Ausfertigung der Baulinien wurden überreicht:

17. Bezirk: Rosenadergasse, Einl.-Z. 1550, Kat.-Parz. 1183/25, Dornbach, von Gustav und Klara Winternitz (3449).

**Pichtpause- und Plandruckanstalt**  
**Liepollt & Sally**  
 Wien VI., Stiftgasse 21. Tel. 35428  
 ALLE ARTEN ZEICHNUNGEN WERDEN MASZ STÄBLICH GENAU, EIN- UND MEHRFÄRBIG, PROMPT UND SAUBER GEDRUCKT. RIESENFORMAT 120-170 cm  
 TECHNISCHE PAPIERE ZU FABRIKSPREISEN  
 MUSTERBUCH KOSTENLOS

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Begehre (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bemeibern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

### Anbotausschreibungen.

M. Abt. 15, 4150.

#### Zimmermannsarbeiten

für den Wohnhausbau 21. Fiedlerer Straße, Bauteil 2.

Anbotverhandlung am 29. Dezember, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15,

1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

## Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)

Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

M. Abt. 15, 4116, 4. Abt.

**Bohnhausbau 4. Schelleingasse.**

Anbotverhandlung am 30. Dezember, 9 Uhr Schlosser(Beschlag)-arbeiten, 1/2 10 Uhr Anstreicherarbeiten, in der M. Abt. 15, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

**Kalendarium.**

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

22. Dezember. Umgestaltung der Brausebäder 2. Klasse im städtischen Volksbade 3. Apostelgasse 18. (M. Abt. 25 a.) 11 Uhr Baumeisterarbeiten, 1/2 12 Uhr Pflasterungs- und Verfließungsarbeiten (Heft 99).

23. Dezember, 9 Uhr. (M. Abt. 15, früher M. Abt. 23 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Bohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Blöcke VIII—XIII (Heft 100).

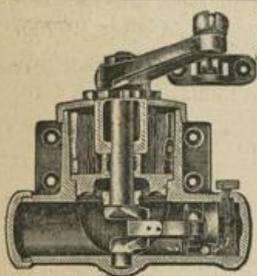
— Bohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Blöcke VIII—XIII. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation (Heft 100).

29. Dezember, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15.) Zimmermannsarbeiten für den Bohnhausbau 21. Fedleer Straße, Bauteil 2 (Heft 102).

30. Dezember. Bohnhausbau 4. Schelleingasse. (M. Abt. 15.) 9 Uhr Schlosser(Beschlag)arbeiten, 1/2 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 102).

2. Jänner 1928, 9 Uhr. (M. Abt. 25 b.) Zentrale Waschküchenanlage in der Bohnhausgruppe 12. Längensfeldgasse—Mährgasse (Heft 100).

3. Jänner 1928, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau von Regenwasserkanälen in der verlängerten Stegmayergasse—Altmannsdorfer Straße—Sageberggasse und Wiedermannsgasse im 12. Bezirke (Heft 97).



**„Yale“-Türschliesser, Marke u. Fabrikat von Wolfrum** mit mehrfach gelagerter Spindel (man beachte in nebiger Abbildung besonders die Lagerung unten im Gehäuse).

**„Yale“-Sicherheitsschlösser** für Türen und Tore  
**ORIGINAL „BOMMER“** Pendeltür- und Federbänder  
Schiebetürbeschläge „Fortschritt“ u. „Neverfailing“,  
— Drehfüßbeschläge. — Oberlicht-Ventilations-  
apparate. — Baubeschläge für Türen und Fenster  
jeder Art und Spezialbeschläge.

Wolfrum & Molnar, Wien, VI., Linke Wienzeile 40. (Tel. 176.)

**Ergebnisse.**

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

**Bohnhausbau 4. Schelleingasse. \*)**

Anbotverhandlung am 16. Dezember.

Es offerierten in Schilling für die Ziegeldederarbeiten: Benzl Höcher 2400; Hans Heigl 2200; Leopold Haumer 2400; Ludwig Jandl 2660; Jakob Hrdliczka 2400; Marg Gartner 2840; Johann Güttings Witwe 2600; Hugo Rüdwa 2800; Leopold Riccius 2760; Karl Heigl 2300; „Grundstein“ 3200; Josef Brunner 2600;

für die Zimmermannsarbeiten: Karl Frühshüh' Erben 31.165; Klosterneuburger Wagenfabrik 26.534-62; Herm. Müller 42.148-92; Gabriel Eller 41.596; Franz Horak 49.962; Wiener Holzwerke 37.613-80; Martin Neubauer & Sohn 38.140-20; Zimmerei Wienerberg 36.218; Anton Muth 36.870; Alois Fritsch & Sohn 27.624; Leopold Gartner 34.470; „Grundstein“ 26.794.

**Glaserarbeiten für den Bohnhausbau 10./12. Am Wienerberg—Spinnerin am Kreuz, Blöcke V—VII. \*)**

Anbotverhandlung am 16. Dezember.

Es offerierten in Schilling: Franz Wagner 1515; Johann Rührer 1403; Thomas Sawits 1668; Johann Seehofer 1766; Alois Ament 1522; Franz Hrbel 2040; Raimund Steininger 1940; Gottlieb Zirasek 1457-50; Fritz Hajcha 1537; Alois Kirchsteiger 1691.

**Baumeisterarbeiten für die Herstellung der Gartenanlagen am Margaretengürtel im Zuge der Diehlgasse.**

Anbotverhandlung am 16. Dezember.

Es offerierten in Schilling: Hans Deutsch 27.727-20; F. Künzel & C. Soffit 26.886-09; Bauunternehmung Oswald Slama 30.869-44; Adolf Wengrißl & Komp. 31.440-13; Ludwig Franz 31.591; Wefiermann & Komp. 37.599-44; Karl Zauner 34.303-93; Ditz & Komp. 43.720-31; Ing. Anton Lang 34.386-25; Ferdinand Dehm & F. Olbricht 51.106; Franz Maly 71.370-44; Ing. Langfelder & Komp. 46.638-35; Ing. Otto Bonhold 35.116-50; Ing. Rudolf Rauß & Julius Lenz 26.874-39; Karl Glaser 40.155-46; Ing. Josef Neubauer 43.546-20; Bohn- und Rugsbaugesellschaft m. b. H. 57.032-06; F. Nicher & A. Berger 32.531-17; Arnold & Köhler 38.764-26; Bruno Altmann 43.844-85; Alois Marg Taufner 33.471-30; Josef Lichtendorf 30.032-50; Albert Hammer & Johann Reindl nur Kunststeinarbeiten 7914; Leopold Duchlit 40.022-46; J. Kamenitzky 48.684-48.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster. Gewerbeunternehmungen.**

17. November 1927.

(Fortsetzung.)

Brozal Franz, Tischler, 14. Habichergasse 15. — Burghardt Josef, Gastwirts-konzeßion, 3. Gärtnergasse 9. — Davidowicz Franz offene Handelsgesellschaft, Fleischhauergewerbe, 3. Großmarkthalle. — Dignös Franz Xaver Vinzenz, Mechaniker, 14. Dabergasse 10. — Dorfinger Leopoldine, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 16. Maroltingergasse, Endstation der Linie 46. — Dorfinger Leopoldine, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtsäften, 16. Maroltingergasse, Endstation der Linie 46. — Drobnik Josefina, Christbaumhandel, 13. Hieginger Hauptstraße 74 (Hof). — Eder Marie, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Mitterberggasse 24. — Ertl Erwin Ignaz Marie, Erzeugung von chemisch-technischen Produkten, 13. Märgergasse 27. — Fischer Gertraude, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Kirchstettnergasse 47. — Dr. Fleißner Adolf, Schlosser, 3. Schlachthausgasse 41. — Forberich Josef, Gastwirt, 14. Reichsapfelgasse 23. — Hafner Jakob, Handel mit Textilwaren, 2. Engerthstraße 215. — Hamata Ferdinand, Mechaniker und Maschinenbauer, 13. Guldenngasse 11. — Koga Franziska, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 17. Steingasse 13. — Lhotsky Anton, Kleidermacher, 7. Apollongasse 7. — Meißner Anna Franziska, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, 16. Albrechtskreithgasse 7. — Meyer falsche Ruhig Menachem, Handel mit Textilwaren, Kleidern, Strick- und Wirkwaren, 16. Payergasse 4. — Moses Samuel Josef, Handel mit neuen Kleidern und Stoffen, 16. Neulerchenfelder Straße 89. — Müller Josef, Kaffeelebkonzession, 3. Schlachthausgasse 46. — Raffau Oswald, Handel mit Schneid-, Modistengehör, Wirt-, Modes-, Futterwaren und Wäsche, 16. Ottakringer Straße 144. — Rečesany Josef, Kleidermacher, 18. Czermakgasse 3. — Nemec Hermine, Wildbret- und Geflügelhandel, 10. Quaringasse 19 (Hütte). — Nemec Otto Florian, Handel mit Geflügel und Wildbret, 18. Martinstraße 58. — Niederösterreichische Tuchfabrik Weiß, Grosner & Kuhn, offene Handelsgesellschaft, fabriksmäßige Erzeugung von Tuch, 21. Strebersdorf, Scheidgasse 8. — Peinsipp Anton, gewerbsmäßige Vermittlung des An- und Verkaufes, Tausches, der Pachtung und Verpachtung von Geschäftsetablissemments und der Vermietung von Wohnungen mit Ausschluß allfälliger dazugehöriger Realitäten, 16. Haslingergasse 41. — Pletschmann Julius, Personentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 2396, 1. Stephansplatz. — Plišch Berta, Branntweinschlenkergewerbe, 16. Eneitelstraße 36. — Polesse Emil, Erzeugung von Mayonaisen und Fleischbraterei im großen, 7. Verchenfelder Straße 15. — Pribila Michael, Marktviktualienhandel, 16. Johann Nepomuk Berger-Platz, Stand 6 und 21. — Richter Franz, Gastwirts-konzeßion, 3. Hagenmüllergasse 1. — Rösch Elsa, Handel mit Parfümerie-, Schreib- und Zeichenwaren sowie Haushaltungsgegenständen, 2. Nordwestbahnstraße 5. — Rogenhofer Theodor jun., Tischler, 5. Diehlgasse 11-15. — Schaffhaubt Leo, Gastwirt, 16. Baumeistergasse 6. — Schneider Moriz, Handel mit Wirt- und Textilwaren sowie Herren- und Damenkleidern, 2. Obere Donaufstraße 111. — Schönfeld Juda, Erzeugung von Hosenträgern und Sodenhäktern, 18. Schulgasse 30. — Schullerer Hedwig, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte, gemeiniglich von Frauen betriebene Kleidermachergewerbe, 3. Baumgasse 10. — Schwarz Amalia, Uebernahme von Wäsche zum Waschen und Bügeln mit Ausnahme der Chemischpuderei, 5. Margaretengürtel 88. — Sedlaczek Franz, gewerbsmäßige Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 17. Haslingergasse 16. — Seidl Rudolfine, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Heil-Fleischhauergewerbe, 7. Burggasse, Markthalle. — Suchodoller Rebekka, gewerbsmäßige Reinigung von Spielarten, 3. Erdbergstraße 3. — Sonnenfeld Leopoldine, Stadtlohnfuhrwerksgewerbe, 21. An der oberen Alten Donau 173. — Offene Handelsgesellschaft Franz Stowasser & Komp., Fleischhauergewerbe, 7. Burggasse, Markthalle. — Suchodoller Rebekka, Marktfahrgewerbe, 20. Jägerstraße 23. — Telegraphenkompanie, G. m. b. H., Konzeßion zum Betriebe des telegraphischen Nachrichtendienstes auf politischem oder volkswirtschaftlichem Gebiete, 3. Am Rodenapark 6. —

Loch Hans, Alleinhaber der Firma J. Silberknopf, Gemischtwarenhandel, 3. Landsträßer Hauptstraße 28. — Tomschil Rudolf, Fleischhauer und Fleischschlender, 16. Ottakringer Straße 106. — Tagler Elisabeth, Handel mit Pelzwaren, 21. Deuberggasse 25. — Trisko Adolf, Fleischverschleiß, 21. Prager Straße 38 (Hütte). — Trisko Adolf, Handel mit Wurst- und Selchwaren, 21. Prager Straße 38 (Hütte). — Vörner Friedrich Wilhelm, Handel mit Papier- und Kurzwaren, 3. Landsträßer Gürtel 3 (Tabakloft). — Vyskocil Johann, Tapezierer, 17. Wattgasse 74. — Weigl Ferdinand, Gastwirt, 16. Liebhartstalgasse 36. — Werba Hugo, Anstreicher und Lackierer, 3. Rhunngasse 17. — Wessely Erna, Handel mit Wäsche-, Textil- und Wirkwaren, 17. Hernalser Hauptstraße 49. — Wexner Marie, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 3. Keinerlgasse 25. — Zach Franz, Bäcker, 3. Schimmelgasse 7. — Zeller Marie, Viktualienverschleiß, 16. Guttenberggasse 47. — Zentner Max, Schlosser, 3. Trubelgasse 16. — Zentner Max, Handel mit Fahrrädern und Nähmaschinen sowie deren Zubehör, 3. Trubelgasse 16. — Zentner Max, Verleihung von Fahr- und Motorrädern, 3. Trubelgasse 16.

### 18. November 1927.

Beer Franziska, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Sodawasser, Fruchtstücken, Marmeladen und Gefrorenem, 15. Krimhildplatz 1. — Czepl Aloisia, mech. Striderei, 21. Schentendorfsg. 74/3. — Eder Konrad, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 12. Ratschthgasse 5. — Edhofer Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Engerthstraße 199. — Firma Einkaufsstelle für Gummiwaren, G. m. b. H., Großhandel mit Gummi- und Spielwaren aller Art, 7. Mariahilfer Straße 22. — Elsner Antonia, Betrieb einer elektrischen Wäschrolle, 14. Selzergasse 36. — Fischer Barbara, Gemischtwarenhandel, 20. Vorgartenstraße 63. — Hanel Josef, Kleidermacher, 21. Wagramer Straße 134. — Hanusch Maria, Wäschepulvergewerbe, 10. Neulandgasse 28. — Hofbauer Josef, Handel mit Mehl, Grieß, Preßhese, Feig, Zuder- und Schokoladewaren, 7. Burggasse 130. — Hudler Karoline, Handel mit Mehl, Reis, Mehlprodukten, Brot, Gebäck und Einschlägigem, 12. Weidinger Markt 38. — Jedlin Alois, Alleinhaber der protokollierten Firma A. Jedlin, Handel mit Landesprodukten, 2. Karmeliterplatz 1. — Kirchner Josef, Marktfahrer, 7. Kaiserstraße 79. — Kluger Barbara, Strickwarenherstellung, 20. Notarplatz 2. — Krb Marie, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 9. Gallegasse 4. — Kreuzer Marie, Gemischtwarenhandel, 17. Schumanngasse 72. — Kraupa Emma Barbara, Gemischtwarenhandel, 7. Verchenfelder Straße 15. — Kunz Ida, Handel mit Möbeln und Klavieren, 9. Porzellangasse 38. — Kuta Alois, Brot- und Gebäckverschleiß, 7. Burggasse 58. — Langer Ferdinand Franz, Friseur, 16. Thaliastraße 2. — Lenz Florian, Mechaniker, 12. Oswaldgasse 52. — Leschetich Robert J., Elektroinstallationsgewerbe (Oberstufe), 5. Am Hundsturm 3. — Lichtner Geza, Handel mit Galanterie-, Spiel-, Gummi-, Parfümerie-, Textilwaren und Schirmen, 9. Servitengasse 14. — Ollinger & Kletecka, Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate (einschließlich der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe), insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist (§ 15, P. 14 G.-D.), 5. Schönbrunner Straße 55. — Pöhlhofer Johann, Marktvtualienhandel, 9. Markt Zimmermannplatz. — Rydl Friedrich Alois, Elektrotechnikerkonzeption (Unterstufe), 15. Devereststraße 4. — Schallgruber Frederico, Großhandel mit allen im freien Verkehr gestatteten Waren, deren Verkauf nicht an eine besondere Bewilligung gebunden ist, 7. Lindengasse 29. — Firma Hermann Schem, G. m. b. H., Gürtler- und Bronzewarenerzeugergewerbe, 7. Neustiftgasse 74/76. — Schmidt Elisabeth, Holz- und Kohlenhandel, 2. Wagramer Straße 21. — Schmidt Juliana, Handel mit Wein in Gebinden, 12. Pöhlgasse 27 (Keller). — Sitte Maria, Marktfahrergewerbe, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 11. — Offene Handelsgesellschaft Anton Swoboda's Nachfolger Anton Wolf & Hermine Karzl, Kleidermachergewerbe, 6. Millergasse 13. — Szigety Amalie, Uebersetzungsbureau, 6. Windmühlgasse 25. — Tazal Barbara, Verschleiß von Zuderbäderwaren, Kanditen, Gefrorenem und Kracherln, 20. Engerthstraße 79. — Tedesco Angela, Papier- und Kurzwarenhandel, 6. Barnabitenngasse 2. — Voltmann Robert, Marktfahrer, 16. Gablengasse 17. — Wasservogel Alice, Modistengewerbe, 2. Franz Hochedlinger-Gasse 17/13. — Weiß Maria, Pfadlergewerbe, 6. Königsegggasse 8. — Wicks Adolf, Handelsagentur, 15. Victoriagasse 1.

### 19. November 1927.

Allein Leonhard Richard, Buch- und Bilanzrevision, 18. Eduardgasse 6. — Altmann Therese, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Herbedstraße 92. — Offene Handelsgesellschaft Automatenbetriebsgesellschaft Dematté & Komp., Handel mit Schokoladen und Zuckerverwaren, 5. Spengergasse 1e. — Awar Emma, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 5. Schönbrunner Straße 68. — Bandler Julie, Speisewirtsgewerbe, 7. Urban Lory-Platz 7. — Breitenstein Friederike, Buchhandelskonzeption, 9. Währinger Straße 5. — Dämon Aloisia, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 18. Schopenhauerstraße 25. — Offene Handelsgesellschaft Dolezal Franz, Treibriemenerzeugung, 9. Währinger Straße 55. — Durst Lieber, Tapezierer, 2. Novaragasse 40. — Engel Karl, Lastfuhrwerker, 5. Schußwallgasse 4. — Fally Josef, Gemischtwarenhandel, 14. Herklozergasse 37. — Fida Johann, Lastfuhrwerker, 14. Reichsapfelgasse 1. — Forstner Antonie, Modistengewerbe, 3. Landsträßer Hauptstraße 23. — Frau Luise (auch Aloisia Maria), Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 17. Hernalser Hauptstraße 125/15. — Gergely Ernestine, Striderei, 18. Sempferstraße 13. — Götzinger

Anna, Körpermassage mit Ausschluß jeder Heiltätigkeit, 7. Neustiftgasse 17. — Gala Margerete, Photographengewerbe mit Ausschluß der Porträtphotographie, 5. Rechte Wienzeile 99. — Hofbauer Franziska, Feilbieten von Produkten der Landwirtschaft im Umherziehen, in Wien jedoch nur Feilbieten von Haus zu Haus von Eiern, Honig und lebendem Geflügel, 12. Rauchgasse 7a. — Jaburek Leopoldine, Wäschewarenherstellung, 18. Theresiengasse 79. — Janotta Helene, Gemischtwarenhandel, 17. Geblergasse 126. — Kletecka Vinzenz, Fleischhauer, 3. Steingasse 22. — Kletecka Alois, Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten (einschließlich der medikamentös imprägnierten Verbandstoffe), insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 5. Schönbrunner Straße 55. — Kment Vinzenz, Photographengewerbe, mit Ausschluß der Porträtphotographie, 5. Reiprechtsdorfer Straße 5. — Kohn Eugen, Handelsagentur, 2. Novaragasse 5. — Kolar Josef, Gemischtwarenhandel, 12. Wendlgasse 19. — Kolar Therese, Körpermassage mit Ausschluß jeglicher Heilbehandlung, 12. Ratschthgasse 34. — Koppenhofer Josefa, Marktvtualienhandel, 2. Markt auf dem Volkertplatz, Stand 53. — Korotin Eduard, Handel mit Wäsche, Wirt-, Strick-, Kurz-, Textil-, Konfektions-, Mode-, Leder-, Schuh- und Spielwaren, Schneider- und Modistenzugehör, Haus- und Küchengeräte, 15. Hütteldorfer Straße 56. — Kremser Katharina, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Felberstraße 60. — Litzwak Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Stolberggasse 55. — Litwin Stephan Franz, Alleinhaber der Firma St. Litwin & Komp., Handel mit elektrischen Apparaten und Feuermeldungsapparaten sowie deren Zugehör, 7. Burggasse 33. — Markhart Antonia, Braten von Kastanien, Äpfeln und Erdäpfeln, 10. Lagenburger Straße, Ede Landgutgasse. — Müller Emma, Wäschewarenherstellung, 2. Böcklinstraße 66. — Drz Rosa, Marinieren von Fischen, 13. Cumberlndstraße 24. — Pödebradský Johann, Handel mit Südfrüchten, Obst, Gemüse und Kartoffeln, 9. Markt Zimmermannplatz. — Podiminsky Franz, Optiker, 16. Ottakringer Straße 85. — Prem Martin, Fleischverschleiß, 18. Czermalgasse 10. — Prem Martin, Fleischverschleiß, 18. Czermalgasse 10. — Prey Theodor, Hotelgewerbe, 17. Ottakringer Straße 5. — Prey Theodor, Wirtsgewerbe, 17. Ottakringer Straße 5. — Rag Hermine, Wildbret- und Geflügelhandel, 17. Mariengasse 12. — Roth Ernst, Handelsagentur, 13. Fichtnergasse 10a. — Ing. Georg Rupprecht, Baumeisterkonzeption, 3. Lagergasse 3. — Schnee Jaak, Handel mit Textilwaren und Herren- und Damenkleidern, 2. Wolmutstraße 15. — Smilowsky Karl, Metall- und Stahlschleifer, 13. Miffindorfstraße 31. — Stadlmann Josef, Kaffeesieder, 9. Währinger Straße 26. — Strahberger Johann, Zimmermeister, 17. Pezlgasse 52. — Türk Rubin, Flaschenbierabfüllungsgewerbe, 19. Heiligenstädter Straße 45. — Veletal Aloisia, Handel mit Parfümerie-, Toilette-, Galanterie-, Spiel-, Kurz-, Textil-, Schuh-, Wäsche- und Wirkwaren sowie mit Haus- und Küchengeräten, 13. Waringstraße 3. — Vollmer Ernst Otto, Handelsagentur, 5. Rechte Wienzeile 75. — Wieser Anna, Kleidermachergewerbe, 7. Seidengasse 39b. — Wolf Ludwig, Wildbret- und Geflügelhandel, 13. Singer Straße 391. — Zenaty Adele, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 7. Neustiftgasse 27.

### 21. November 1927.

Atkiengesellschaft Dynamit Nobel, österr. Repräsentanz, Handel mit chemischen Produkten und anderen Industrieartikeln mit Ausschluß jener Artikel, die an einen Befähigungsnachweis oder Konzeption gebunden sind, 1. Kolowratting 6. — Paul Baumann & Komp., offene Handelsgesellschaft, Privatgeschäftsvermittlung, beschränkt auf die Inseraten- und Annoncenvermittlung, 4. Lambrechtgasse 3. — Belohlav Leopold, Handel mit Strickwaren und Wirkwaren, 1. Bäderstraße 16. — Berger Reile, Handel mit Textilwaren, Herrenhosen und Herrenwäsche, 2. Wolfgang Schmälz-Gasse 12/4. — Berger Leopold, Handel mit Obst und Viktualien, 5. Wimmergasse 13. — Bernfeld Josefina, Handel mit Textilwaren, 1. Rudolfsplatz 1. — Bild Judith, Handel mit geerbten Fellen und Pelzwaren, 1. Hafnersteig 5. — Binder Leo, Wirt, 17. Rosensteingasse 77. — Gebrüder Boschan, offene Handelsagentur, 1. Bäderstraße 9. — Grabek Egon Osmann, Handel mit Holz und Kohlen, 1. Opernring 8. — Clerisse Adele Susanne, Handel mit Damenbekleidungsgegenständen, 1. Hotel Bristol. — Dögelmüller Josef, Handel mit Obst, sowie mit Obstmost und Obstwein in handelsüblich verschlossenen Gefäßen, 5. Johanngasse 42. — Donner Ludwig, Mechaniker, 1. Wallnerstraße 8. — Ehrenseld Alexander, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen ohne Lebens- und Futtermittelhandel, 1. Falkestraße 1. — Eisgrau Riffel, Handel mit Textilwaren und Wäsche, 20. Württemberggasse 3. — Faltis Otto, Alleinhaber der Firma Faltis & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 1. Tuchlauben 7a. — Feigel Franziska, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des

## Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütling's W<sup>w</sup>. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettnerkoferg. und Koppstr.

Tel. 35-1-22 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 35-1-22

Gaubs- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Hollergasse 47. — Fischer Max, gewerbmäßiges Inkasso kaufmännischer Forderungen, 1. Schottenbastei 16. — Fischer Paula, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Tiefer Graben 17. — Fischzucht und Fischhandels-G. m. b. H., Handel mit Süß- und Seewasserfischen, 1. Zentralfischmarkt. — Fleischmann Jakob, Handelsagentur und Kommissionswarenhandel, 9. Zimmermannsgasse 1. — Frank Anna, Schönheitspflege mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Wollzeile 23. — Friedmann Margarete, Inhaberin der Firma Esso-Film-Vertrieb M. Friedmann, Erzeugung, Verleihung und Vertrieb von Filmen, 7. Lindengasse 47. — Fuchs, Meindl & Horn, Zweigniederlassung der in Graslitz bestehenden Hauptniederlassung, Stickerie, Spitzen und Weißwarenherzeugung, Großhandel mit Spitzen, Stickerie- und Weißwaren, 1. Hoher Markt 1. — Gamisch Josef, Gemischtwarenhandel, 10. Laxenburger Straße 105. — Gasloks-Handels-gesellschaft m. b. H., Handel mit Gasloks, 1. Renngasse 5. — Graif Friedrich, Ausführung kunstgewerblicher Laubsägearbeiten, 10. Pernersforbergasse 57. — Grill Aloisia, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Waldgasse 47. — Gruber Ludwig, Abschreiben von Noten und Herstellung von hand-geschriebenen Auszügen aus Partituren, 1. Fleischmarkt 7. — Grünwald Moriz, Alleininhaber der Firma Edmund Gabriel's Söhne, Handel mit Möbel-, Geschäfts- und Wohnungseinrichtungsgegenständen, 1. Wollzeile 21. — Gurtner Josef, Handel mit Textil- und Strickwaren, 19. Raasgrabengasse 91. — Härdtl Friedrich, Handel mit Radioapparaten und allen einschlägigen Artikeln, 4. Wiedner Hauptstraße 51. — Härdtl Friedrich, Umbau und Reparatur von Radioapparaten mittels fertig gekauften Bestandteilen, 4. Wiedner Hauptstraße 51. — Hahn Paul, Alleininhaber der Firma Paul Hahn, Vermittlung von Finanzierungen mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundene Tätigkeit, 1. Stubenring 4. — Hahn Paul, Alleininhaber der Firma Paul Hahn, Handel mit Naphthafeldern im ganzen und perzentuellen Anteilen, 1. Stubenring 4. — Happel Karoline, Marktfahrgewerbe, 14. Hütteldorfer Straße 71. — Haunold Marie, Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe, 10. Wizingergasse 24. — S. Hertmann & Komp, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Textilwaren und Bekleidungsgegenständen, 1. Zelinfagasse 13. — Hill Leopoldine, Viktualienhandel, 10. Humboldtplatz 11. — Höcker Benzel, Dachdecker, 13. Zebingerergasse 58. — Hornischer Barbara Antonia, Lebens-mittelhandel, beschränkt, 5. Straußengasse 24. — Horowitz Stephanie, Handel mit Damenhüten, Putz- und Galanteriewaren, 2. Ausstellungsstraße 33/35. — Hrdlicka Heinrich, Mechaniker und Maschinenbauer, 10. Arsenal, Obj. 66. — Hruby Theresia, Handel mit Lebens- und Genußmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Bürgergasse 20. — Hujch Franz, Lastfuhrwerker, 1. Habsburgergasse 4. — Jaitner Josef, Feilbieten von heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Senf und Ären), Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonserven, Eiern, während der Nachtstunden, 1. Opernring, vor dem Hotel Bristol. — Jauernig Artur, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümeriewaren, Toilette-gegenständen sowie Haushaltungsgegenständen aller Art, 7. Westbahnstraße 30. — Jelinek Heinrich, Erzeugung von Hausschuhen unter Aus-schluß jeder Betätigung, die in den Berechtigungsumfange eines hand-werkmäßigen Gewerbes fällt, 10. Knöllgasse 72. — Kadlec Anna, Handel mit Brennholz, Kohle und Koks, 10. Schrankenberggasse 18. — Kahlert Josef, Handelsagentur, 2. Borgartenstraße 211. — Kammerlander Hedwig, Landschaftsphotographie mit Ausschluß der Bildnisphotographie, 13. Laininger Straße 23. — Kapral Ignaz, Kleidermacher, 10. Gellertgasse 19. — Dr. Karanovicz Bohdan, Rauchwarenfärberei, 10. Arsenal, Obj. III. — Kay Irma, Handel mit Textil- und Wäschewaren, 20. Traunfeldgasse 7. — Klauka Karl, Uhrmacher, 5. Margaretengürtel 22. — Dr. Klein Alfred, Handel mit Papierwaren, Schreib-, Zeichen- und Raucherquisten, 1. Tein-faltstraße 1. — Koranek Franz, Kleidermacher, 10. Siccardsburggasse 12. — Kovacs Ladislaus, Großhandel mit allen im freien Verkehr gestatteten Waren und rüchichtlich des Verkaufes nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundene Waren, 10. Arsenal, Obj. XIX. — Krejci Mathilde, Uebernahme zum Chemischputzen, Waschen und Appretieren, 8. Lange Gasse 8. — Lampelmaier Anna, Pferdefleisch- und Selchwarenverfleiß, 20. Dresdner Straße 134. — Lankoci Hermann, Schuhmacher, 1. Passauer Platz 3. — Laszl Szija, Handel mit Uhren, Juwelen, Gold- und Silber-waren, 1. Rudolfsplatz 5. — Löwy Leo, Gemischtwarenhandel, 1. Börse-gasse 9. — Lomicky Eduard, Gemischtwarenhandel, 10. Senefeldergasse 44. — Lorand Arnold, Handel mit Textilwaren, 1. Salzaries 15. — Ludwig Rosalia, Erzeugung chemisch-technischer Produkte, 8. Widenburggasse 5. — Luisada Emilio, Handelsagentur, 4. Wiedner Hauptstraße 23. — Malkowski Aloisia, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 1. Salztorgasse 5. — Mikula Margarete, Kleidermachersgewerbe, beschränkt auf die Herstellung von Frauen- und Kinderkleidern, 1. Falkstraße 3. — Josef Mautner & Sohn, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Salztorgasse 5. — Mostovits Salomon Leib, gewerbmäßige Vermittlung des Kaufes, Tausches und Verkaufes von Geschäften, 8. Lange Gasse 51. — Nagy Bela, Schuhmacher, 1. Singerstraße 11 a. — Karl Neustifter & Komp., offene Handelsgesellschaft, Glasergewerbe, 1. Weisburggasse 21. — Barer Marie, Handel mit Naturblumen, 1. Operngasse 10. — Pins Char-lotte, Handel mit Damenbekleidungsgegenständen, Wäsche, Wick- und Strick-waren, Hüten, Schirmen, Parfümerie- und Pelzwaren, Berlin, kunst-gewerblichen Gegenstände, 1. Pohlmarkt 8/10. — Pleschner Paula, Allein-inhaberin der Firma Pleschner & Komp., Wäschewarenherzeugung, 1. Luqec 6. — Pözl Franziska, Handel mit Butter und Eiern, 8. Pfeilgasse 51. — Poppschil Franz Ignaz, Verschleiß von Mehl, Grieß, Seje, Kanbitten und

Zuckerbäckerwaren, 8. Perchenfelder Straße 108. — Reich Oskar, Alleininhaber der Firma Reich & Komp., Handel mit zahnärztlichen und zahn-technischen Bedarfsartikeln soweit deren Betrieb nicht an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, 1. Bauernmarkt 11. — Reintl Marie, elektrische Wäscherolle, Längenfeldgasse 6 (Sout.). — Reiter Raftula Herz, Markt-fahrgewerbe, 20. Borgartenstraße 69. — Richter Hilda, Kleidermachersgewerbe, 1. Naglergasse 9. — Riebenbauer Karl, Lastfuhrwerker, 1. Salvatorgasse 7. (Das Weitere folgt.)

**Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren Mänge- und Leitergerüste**

**CARL MICHNA**  
WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12  
TELEPHON 91-3-19 GEGRÜNDET 1882

**Material-Lagerplatz**  
Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. Telephon 40-2-25

**Presskies-Dachpappeneindeckungen**  
Asphaltierungen in solider gewissenhafter Ausführung  
**Franz Guckler**  
Wien, X. Bez., Laxenburger Straße 33. — Telephon 56-4-92.  
Erstklassige Referenzen, Prospekte und Vertreterbesuche kostenlos

**Asphaltierungen und Isolierungen**  
in erstklassiger Ausführung durch  
**C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.**  
Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte.  
Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120.  
Gegr. 1858 Kontrahenten der Gemeinde Wien Tel. 11-5-84

**PORTOIS & FIX**  
**Möbelfabrik**  
**Bautischlerei**  
Wien, III., Ungargasse 59-61

**Viktor Spitzer & Co.**  
WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.  
TELEPHON NR. 72-0-72 UND 72-0-95.  
**Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs- und Kanalisations-Anlagen.**

**JOS. STORK & Co.**  
Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachten-Bahnhof	liefern prompt zu billigsten Preisen: <b>Portlandzement,</b> <b>Heraklithbau-</b> <b>platten und Hera-</b> <b>klithmaterialien</b>	Fernsprecher: 95-2-88  Drahtanschrift: Storkomp Wien
---	---	--

**Verkaufsbüro Oesterreichischer Gipswerke,**  
Ges. m. b. H.,  
**Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7**

**GASMESSER** nasse u. trockene **MESSER.**  
für grosse Mengen kleiner Raumbedarf.  
**DANUBIA A.-G.**  
XIX., Krottenbachstrasse Nr. 88 Teleph. Serie 12-5-50.

**KARLSCHUHMANN**  
Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei  
**Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59**  
Eingang VIII., Lerchengasse 26  
Fernsprecher 22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

**FRANZ LEX**  
Installationsunternehmung.  
**Wien, XVII., Steinergasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-20.**  
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.  
Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.  
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

**„CULLINAN“**  
**BREVILLIER-URBAN**  
**Bleistiftfabrik**  
WIEN 1967 GRAZ

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen  
**Westermann & Comp.**  
**Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2**  
Telegrammadresse: Westermanncomp / Telefon Nr. 57-5-60 Serie  
**Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,**  
**Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten**

**BAUTISCHLEREI**  
**ADALBERT MAGRUTSCH**  
**WIEN XXI., FLORIDSORFER HAUPTSTR. 23**  
FERNSPRECHER NR. 10-3-29 2021

**„Silex“** Hoch- und Straßenbau  
Gesellschaft m. b. H.  
**Wien XVI., Huttengasse 29-33**  
Telephon 33-0-23  
Moderne und hygienische Straßenfahrbahnen und Gehwege  
**in Teer- und Bitumen-Ausführung**  
Kontrahent der Gemeinde Wien

**JACOB NEURATH**  
**Wien, I., Graben Nr. 29 a, Trattnerhof**  
Telegrammadresse: Bondirath Wien. Telefon Nr. 62-5-70.  
**Bahnmagazin: V., Margaretengürtel Nr. 3 b, Telefon Nr. 56-3-97.**  
**Stadtmagazin: II., Untere Augartenstraße Nr. 17, Telefon 45-3-73.**

**Vereinigte Autogengas-Werke**  
Gesellschaft m. b. H.  
**Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.**  
Fernsprecher: 73-5-15. Drahtanschrift: Autogengas Wien.  
Verkaufsstelle für  
**Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, Preßluft**  
der Firmen:  
Autogen-Gasaccumulator Krükl & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien, I.  
Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien, IV.  
Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien, XIII. 2010

**Reiberger & Co.**  
**WIEN, VII., KANDLGASSE 37.**  
Sämtliche Artikel für Gas-, Wasser- und Dampfleitungen.  
Röhren aller Art, Klosette, Spülapparate, Waschtische, Badewannen, Kohlen-Badeöfen, Gas-Badeöfen, Automaten, Wassererhitzer (System Prof. Junkers).  
— TELEGRAMMADRESSE: — Reiberger Comp., Wien. — TELEPHON: — Nr. 35-0-37 u. 35-0-39. —

**S. LAUFER** XVII., Halirschgasse 19. XVII., Hernalser Hauptstraße 169 (Eingang Seitenbergg. 78). Tel. 20-7-18.  
Alle Arten **Bau- und Kunstschlossereiarbeiten.** Moderne Spezialwerkstätte für  
**„OLYMP“-Motorrad-Beiwagen.** Ausführung sämtlicher Typen u. deren Reparaturen. — Autogene Schweißung und Lötung. — Für Beamte u. Angestellte Zahlungserleichterungen.

**OESTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESSELLSCHAFT**  
M. B. H.  
**WIEN, I., GLUCKGASSE 2. :-: TEL. 79550-52.**



**L. Gussenbauer & Sohn**  
Ges. m. b. H.  
**Wien, IV/2, Karolineng. 17**  
Telephon 55-3-82 Telephon 55-3-82  
6000 Bauten ausgeführt 1982  
**Schornsteinbau, Kesselein-**  
**mauerung, Industrieofenbau**

**GEORG HENGL :: Stadtmaurermeister**  
**Wien, XVII. Bez., Roggendorfgasse Nr. 1**  
Telephon 20-7-13. 2054 Telephon 20-7-13.  
Ausführung aller Bauarbeiten und Kanalisierungen.  
Kontrahent der Gemeinde Wien.

**Metalle, Berg- und Hüttenprodukte,**  
**Chemikalien, Halbfabrikate, Bleiwaren.**  
**METALLHÜTTENWERKE LIESING:**  
Rotguß, Bronzen, Schriftmetalle, Lötzinne.  
**EINHEITSLAGERMETALL „BOND RAT“.**



# „TETRA“

Aktiengesellschaft  
Wien, IX., Roßbauer Gasse 3 u. 5  
Telephon Nr. 11-5-20.  
Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

**„Tetra“** Windel und Säuglingswäsche  
**„Tetra“** chirurgische und operative Behelfe  
**„Tetra“** elastische Ideal-Binde  
**„Tetra“** Sport-, Touristen- und Badewäsche  
**„Tetra“** Monatsbinden

**HOCH- UND TIEFBAU-UNTERNEHMUNG**  
Architekt

## V. Kronsteiner & F. Barta

Stadtbaumeister  
Kontrahenten der Gemeinde Wien

Wien XII., Meidlinger Hauptstr. 73, Tel. 82-3-64

EISENKONSTRUKTIONSWERKSTÄTTE

## C. H. RIPL & Co.

BESCHLÄGE-, BAU- UND KUNSTSCHLOSSERARBEITEN  
WIEN V., BRÄUHAUSGASSE 37

TELEPHON Nr. 63-72      2046      TELEPHON Nr. 63-72  
Spezialwerkstätte für schmiedeeiserne Füllungstüren

FANTO-BENZIN    ÖFFENTLICHE FANTO-BENZIN-ZAPFSTELLEN    FANTO-OELE

ACTIEN-GESELLSCHAFT FÜR MINERALÖL-INDUSTRIE  
vormals      2082

## DAVID FANTO & COMP.

Verkaufsbüro für Österreich:

Wien III., Schwarzenbergplatz 5 a. — Fernruf 94-5-10 Serie

## M. LEBER

Türen-, Fenster- und Fußbödenfabrik, Holztreppen,  
Patentschiebefenster „System Ing. Nikolaus“.

Fernsprecher: 13-4-66    Wien, XIX., Sollingergasse 11—15    Postsparkassenkonto 176.159

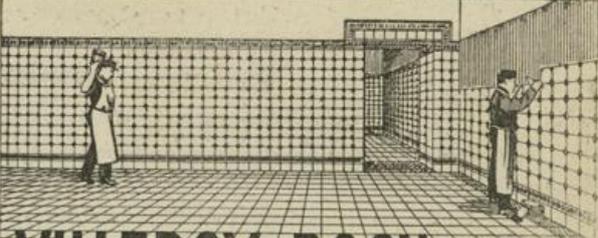
## Oesterreichisch-Alpine Montagesellschaft.

Generaldirektion und Verkaufsabteilung: Wien, I., Friedrichstraße 4.  
Telegrammadresse: Comalp Wien.

Hüttenwerke und Grubenbetriebe in Donawitz, Eisenerz, Hieflau, Vordernberg, Hüttenberg, Kindberg, Zeltweg, Neuberg, Fohnsdorf, Seegraben, Köflach, Wald, Krieglach.

Erzeugnisse: Kohle, Eisenerz, Stahlrohisen, Gießereirohisen, Hämatit, Ingots, vorgewalzte Blöcke, Zaggel, Platinen, Schmiedestücke, Federstahl, Stahl für Sensen, Sicheln, Gabeln, Messer, Feilen usw., Stab- und Fasseneisen, Walzdraht, Grobbleche, Träger, U-Eisen, Grubenschienen, Vollbahnschienen, Rillenschienen, Laschen, Platten, Wechsel, Weichen, Schienennägel, Hufeisen, Trag- und Volutfedern, Scheibefedern, Spiralfedern, Preßware, Grubenhunte, Muldenkipper, Schüttelrutschen usw.

1904



## VILLEROY & BOCH

WIEN, IX., PORZELLANG. 45  
PLATTENBELÄGE, KLEINMOSAIK  
KUNSTGLASUREN, BAUKERAMIK  
TEL. 16-402.

## Perlmooser-Zement-Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement      2128

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.  
Tel. 56-0-72, 56-0-73.      Tel. 56-0-72- 56-0-73.

## Carl Korn, Baugesellschaft A.-G.

Wien, VII. Bez., Mariahilfer Straße Nr. 50

Übernahme aller Arten von Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbauten

Tel. 39-5-25      2051      Tel. 39-5-25

## Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. 63-76.    Wien, I., Elisabethstraße 22.    Tel. 63-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.  
Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.  
Kaltasphalt „Gerassol“.

## JOHANN PROCHASKA

handelsgerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger  
**PROTOKOLLIERTER LEDERHÄNDLER**  
Gegründet 1872      Telephon 39-0-46

Bureau: Kaiserstr. 123    **Wien, VII.**    Musterlager: Neubaug. 75

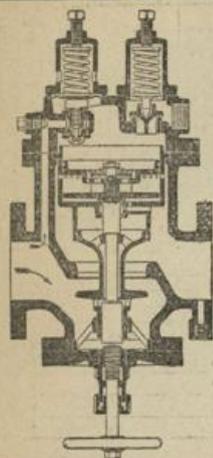
## A. E. G.-UNION

### ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.  
Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.  
Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.  
Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.  
Quecksilberdampf-Großgleichrichter.

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.  
Telephon: Serie 95-65.  
**WERKE: WIEN, XXI.**

2026



Bestbewährte, dampfgesteuerte,  
einsitzige 1962

### Präzisions- Dampfdruckminderventile

(Patente Hübner & Mayer)

Gleichbleibender  
Minderdruck, unabhän-  
gig vom schwanken-  
den Verbrauch.

Maschinenfabrik  
**HÜBNER & MAYER**

Wien, XIX/1.



## SCHNELLASTWAGEN OMNIBUSSE SPEZIALKRAFTFAHRZEUGE

WERK: WIEN, XXI.,  
NIEDERLAGE: I., KÄRNTNERING 18

## Johannes Haag A.-G.

Zentralheizungen  
Ventilationsanlagen  
Trockenanlagen

2006

Wien, VII., Neustiftgasse 98 - Tel. 37-5-70

## Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

2091

Bureau: XII., Tivoligasse 32.  
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5.

Tel. 81-4-36, 83-3-64  
Tel. 82-1-37.

## Bauunternehmung H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Albertgasse 33

2154

Telephon: 23-304, 23-305.

## LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER  
TYPEN, STRASSENBAHNWAGGONS, PFERDEWAGEN

2080

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. 17-1-22  
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. 10-3-39

## Basaltwerk Radebeule, Ges. m. b. H.

Wien, I., Hegelgasse 19. — Tel. 72-0-81.

Lieferung aller Gattungen von Pflastersteinen und Schotter aus Basalt und  
Granit, Randsteinen und Werksteinen. — Ausführung aller zeitgemäßen Straßen-  
deckenherstellungen, Verleihung von Dampfstraßenwalzen. — Eigene Granit-  
und Basaltsteinbrüche

2097

## PLUTO STOKER COMPANY

K. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3

FERNSPRECHER Nr. 93-3-88

Mechanische Feuerungen, System

### PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch.  
Größte Regulierfähigkeit.

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen.  
Luftvorwärmer. 2142

## Kontinentale Eisenhandels-Gesellschaft

KERN & CO.

Generalvertretung der Witkowitz Bergbau und Eisenhütten-Gewerkschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5, Tel. 29-5-50 Serie

Lieferung und Lager aller Sorten schmiedeeiserner Röhren, gußeiserner

Röhren, Stahlmuffenröhren für Gas-, Dampf- und Wasserleitungszwecke.

Offerte kostenlos auf Verlangen. 2146

! Österreichisches Erzeugnis !

### MÜHLENDORFER

2136

### KREIDE- UND BLEISTIFTFABRIK

AKTIEN-GESELLSCHAFT

Wien, I., Franz Josefs-Kai 51 Telephon-Nr.  
64-1-36

## GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN

Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich

Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente,  
Grüften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen Alle Sorten Granit-  
pflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem  
Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzägewerk in Mauthausen.

2056

Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon Nr. 49-1-18  
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon 54-5-13

**Aufzüge  
Baumaschinen**

## F. Wertheim & Co.

Kassen- und Aufzugfabrik Aktiengesellschaft

Wien, IV. Bez., Mommsengasse 6.

**Kassen  
Sicherh.-Schlösser**